MOTORWORLD

Edition 115 / 23. Dezember 2020









74









INHALT CONTENT

IMPRESSUM IMPRINT

A truly eventful year is drawing to a close. Despite the corona pandemic, there was still a lot going on at the various Motorworld locations. Here we've put together the highlights of the year.

JAHRESRÜCKBLICK II ANNUAL REVIEW

Ein wahrlich bewegtes Jahr neigt sich dem Ende zu. Trotz Corona-Pandemie war an den verschiedenen Motorworld-Standorten dennoch einiges los. Wir naben det allt

des Jahres zusammengestellt.

MOTORWORLD GROUP

18

MOTORWORLD Bulletin "History Speed Lifestyle"

Publisher: MOTORWORLD Trademark Management AG Marktplatz 4, CH-9004 St. Gallen Schweiz Fon: +41 71 227 84 84 E-Mail: info@motorworld.ch

Handelsregister des Kantons St. Gallen UID: CHE-430.224.658

Classic-Media-Group Munich

Verantw. i.S.d. Pressegesetzes:

Désirée Rohrer (CMG)
Chefredaktion:
Kay Mackenneth

Ressortleitung / Redaktion Motorworld Sybille Bayer Wiebke Deggau Maren Adrian

Erscheinungsweise: Dreiwöchentlich Auflage: 30.000 ISSN 2198-3291

Anzeigen-Kontakt: strecker@cmg-munich.de 0171/ 15 26 358

Alle Inhalte dieses digitalen E-Papers unterliegen dem Copyright der MOTORWORLD Trademark Managment AG & CMG München 2017.
Jegliche Formen der Vervielfältigung , Veröffentlchung oder Vorführungen im öffentlichen Bereich sind untersagt. Das digitale Speichern zu privaten Zwecken ist erlaubt.

- MOTORWORLD Region Stuttgart, ein Projekt der Dünkel Investment GbR
- MOTORWORLD München, ein Projekt der Freimann Besitz GmbH & Co. KG
- MOTORWORLD Köln Rheinland, ein Projekt der Butzweilerhof Nicolaus Otto Park GmbH & Co. KG
 MOTORWORLD Zeche Ewald Ruhr, ein Projekt der Zeche Ewald Entwicklungs GmbH & Co. KG
- MOTORWORLD Classics Berlin, ein Projekt der

AUSTIN HEALEY 100BN

Auf der Earls Court Motor Show im Jahre 1952 wurde der Austin Healey 100 erstmals dem Publikum präsentiert. Diese ersten Austin Healey's wurden später als Austin Healey 100/4 oder BN1 bekannt. Der Name Austin Healey ist zurückzuführen auf die Kooperation zwischen dem Designer der 100er Modelle, Donald Mitchell Healey und dem Fahrzeughersteller Austin.

The Austin Healey 100 was presented to the public for the first time at the Earls Court Motor Show in 1952. These first Austin Healey's later became known as the Austin Healey 100/4 or BN1. The name Austin Healey can be traced back to the cooperation between the designer of the 100 models, Donald Mitchell Healey and the vehicle manufacturer Austin.



BERTONE TEIL 2 | PART 2

Mit dem 2. Weltkrieg brach die Nachfrage nach Personenwagen drastisch ein. Auch Bertone musste um das Überleben kämpfen und produzierte nun verschiedenste Fahrzeuge für den Rüstungsbereich. In dieser Zeit entstanden zum Beispiel Designs wie die Krankenwagen auf der Basis des Lancia Artena.

With the Second World War, the demand for passenger cars collapsed drastically. Bertone also had to fight for survival and now produced a wide variety of vehicles for the armaments sector.

sector.
During this time, designs such as the ambulance based on the Lancia Artena were created.

34

MoWo Messe- und Veranstaltungs GmbH & Co. KG

MOTORWORLD Manufaktur Berlin, ein Projekt der
Insel 1 GmbH & Co. KG

•MOTORWORLD Manufaktur Rüsselsheim:, ein Projekt der ACTIV-IMMOBILIEN GmbH & Co. KG, Schemmerhofen •MOTORWORLD Manufaktur Region Zürich:, ein Projekt der MA Kemptthal Besitz AG

•MOTORWORLD Manufaktur Metzingen, ein Projekt der HAM Besitz GmbH & Co. KG

•MOTORWORLD Classics Bodensee, ein Projekt der: Messe Friedrichshafen GmbH

MOTORWORLD, eine Marke der







Liebe Leser des Motorworld Bulletins,

Ihnen und Ihrer Familie wünschen wir frohe und besinnliche Weihnachten und alles Gute, vor allem Gesundheit, für das neue Jahr. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit Ihnen in der Motorworld.

Herzlichst Ihre Motorworld Group und Redaktion des Motorworld Bulletins

Schauen Sie sich <u>hier</u> den Weihnachtsfilm der Motorworld an.

Dear readers of the Motorworld Bulletin,

We wish you and your family a merry and contemplative Christmas and all the very best wishes, and above all good health, for the new year. We look forward to seeing you again at Motorworld.

Your Motorworld Group and the editors of the Motorworld Bulletin

See the Motorworld Xmas Video here.

Klicken Sie das Symbol, um das Video zu sehen.

Tap the symbol to see the video



Be the **MOTOR** change the **WORLD**







Die Nummern 100/4 in der Bezeichnung deuten darauf hin, dass der Sportwagen über 100 Meilen/h schafft, die 4 steht für die Anzahl der Zylinder. Unter der Haube arbeitet ein Reihen-Vier-Zylinder Vergasermotor mit 2660 ccm und einer Leistung von ca. 90 PS. Diese Daten sorgen bei diesem kleinen Sportwagen mit der Maximalgeschwindigkeit von fast 160 km/h für großen Fahrspaß. Der Antrieb läuft über ein serienmäßiges Dreigang-Getriebe mit zuschaltbarem Overdrive.

The numbers 100/4 in the designation indicate that the sports car is capable of over 100 miles/h, while the 4 stands for the number of cylinders. Under the hood works an in-line four-cylinder carburetor engine with 2660 cc and an output of about 90 hp. These data ensure great driving pleasure in this small sports car with the maximum speed of almost 160 km/h. The drive runs over a standard three-speed gearbox with switchable overdrive.



Der Austin Healey 100 sollte die Marktlücke zwischen den günstigen Sportwagen, wie beispielsweise MGs der T-Serie und den hochwertigen schnellen Fahrzeugen wie etwa den Jaguar XK120 füllen. The Austin Healey 100 was intended to fill the gap in the market between the inexpensive sports cars, such as MG s of the T series, and the high-end fast cars, such as the Jaguar XK120.

Lesen Sie mehr | Read more on Classic-Car.TV







OPENING SOON: MOTORWORLD MÜNCHEN

Die umfangreichen Bauarbeiten in der eindrucksvollen ehemaligen Lokhalle befinden sich in den letzten Zügen: Schon bald öffnet die Motorworld München an der Freimanner Lilienthalallee ihre Türen für die Besucher und schafft damit viel Raum für mobile Leidenschaft. 120 Glasboxen, über 35 automobile Showrooms und Werkstätten, sieben Gastronomiebetriebe und das Vier-Sterne-Hotel AMERON München Motorworld sind nur einige Highlights der automobilen Erlebniswelt. Schauen Sie hier den brandneuen Imagefilm der Motorworld München an.

The extensive construction work in the impressive former locomotive hall is in the final stages. Motorworld München will soon be opening its doors to visitors on Lilienthalallee in Munich's Freimann district, creating plenty of space for mobile passion. 120 glass boxes,





BODENSEE

18. - 20. JUNI 2021

MESSE FRIEDRICHSHAFEN



QUARTETT-TRUMPF

präsentiert





ALFA ROMEO SPIDER 1750 VELOCE

Der Durchbruch gelang dem Alfa Romeo Spider mit einem Auftritt im Hollywood-Streifen "Die Reifeprüfung". Das war ein Jahr nach der offiziellen Präsentation 1966. Eine rekordverdächtig lange Produktionszeit von 27 Jahren folgte und gab dem Frischluftfahrvergnügen eine besonders sportliche Note à la italiana. Als der neue Spider 1966 der Öffentlichkeit vorgestellt wurde, ahnte niemand, dass dieser Sportwagen ein Dauerbrenner werden würde. Denn anfangs war die Meinung über die neue Formgebung geteilt. Die romantischen barocken Formen der Vorgänger Modelle waren verschwunden und nun beherrschte eine von Pininfarina gefundene klare Linienführung die Form des Spiders. In Anspielung auf das Heck nannte man den kleinen Roadster "Osso di Seppia" (Rückenschale des Tintenfischs). In Deutschland erhielt er den Spitznamen "Rundheckspider".

Seinen Durchbruch schaffte der Spider als berühmtes Beispiel für erfolgreiches Product-Placement: Im Hollywood Streifen "Die Reifeprüfung", in der Benjamin Braddock, alias Dustin Hoffmann, als erster prominenter Lenker des Alfa Romeo Spider zu sehen war.

Motor	4-Zylinder-Reihen-Motor
Leistung	113 PS / 83 KW
Vmax	183 km/h
0-100 km/h	10 Sek
сст	1.779 ccm
kg / Leergewicht	1.038 kg
Auktionspreise aktuell (je nach Historie & Zustand)	€ 40.000 - € 70.000
Baujahr	1967- 1969



MOTORWORLD JAHRESRÜCKBLICK MOTORWORLD ANNUAL REVIEW

Ein wahrlich bewegtes Jahr neigt sich dem Ende zu. Trotz Corona-Pandemie war an den verschiedenen Motorworld-Standorten dennoch einiges los. Wir haben die Highlights des Jahres zusammengestellt. .

A truly eventful year is drawing to a close. Despite the corona pandemic, there was still a lot going on at the various Motorworld locations. Here we've put together the highlights of the vear.





FEBRUAR

MOTORWORLD-Gemeinschaftsstand, Halle 1 Retro Classics, Messe Stuttgart

Ein beliebter Treffpunkt für die Classic-Car-Szene war auch in diesem Jahr der Stand der Motorworld Group auf der Retro Classics. Thematisch im Fokus stand die Motorworld Manufaktur Metzingen, die im Frühjahr als neue Mieter u.a. die Exclusiv Autovermietung Drost sowie die Bike Schmiede Metzingen mit einem Heritage Store begrüßte. Darüber hinaus präsentierten sich zahlreiche Partner, darunter die Allianz, das Autohaus Alfred Gohm, abc finance classiccar-solutions, Spark Germany, die Alte Tanke und der Verein Solitude Revival. Aus Österreich und der Schweiz reisten die Strofeld Manufaktur, Thunderbolt Dynamics und das Maybach Haus an. Absoluter Hingucker war der originale Formel-3-Rennwagen von Michael Schumacher, den BOCKEMÜHL Classic-Cars mit nach Stuttgart brachte.

FEBRUARY

MOTORWORLD joint booth, Hall 1, Retro Classics, Stuttgart Trade Fair

A popular meeting place for the classic car scene this year was once again the Motorworld Group's booth at the Retro Classics. The focal theme was Motorworld Manufaktur Metzingen, where new tenants such as exclusive car rental firm Drost and Bike Schmiede Metzingen with a heritage store were welcomed in the spring. Numerous partners, among them Allianz, Autohaus Alfred Gohm, abc finance classic-car-solutions, Spark Germany, Alte Tanke and the Solitude Revival club, were also presented. Strofeld Manufaktur, Thunderbolt Dynamics and Maybach Haus came from Austria and Switzerland. The absolute eye-catcher was the original Formula 3 racing car driven by Michael Schumacher, which was brought to Stuttgart by BOCKEMÜHL Classic-Cars.







MÄRZ/MARCH

Aston Martin Berlin

Seit März ist die Motorworld Manufaktur Berlin erste Anlaufstelle für alle Aston-Martin-Liebhaber in und um Berlin, denn die Dörr Group hat hier die offizielle Markenvertretung der britischen Edelmarke in der Hauptstadt eröffnet. Nach Lamborghini ist Aston Martin Berlin bereits der zweite Showroom in der Motorworld Manufaktur Berlin unter der Flagge der Dörr Group.

Aston Martin Berlin

With the opening by the Dörr Group of the official representation of the British exclusive brand in the German capital in March, Motorworld Manufaktur Berlin has become the first point of contact for all Aston Martin lovers in and around Berlin. After Lamborghini, Aston Martin Berlin is now the second showroom under the Dörr Group flag at Motorworld Manufaktur Berlin.

FOTOS: Motorworld Group / Dennis Nitsche











Erster MOTOR-Treff am Butz

Unter Einhaltung der Hygienevorschriften fand am 31. Mai erstmalig der MOTOR-Treff am Butz statt. Weitere folgten im Laufe des Jahres – nette Benzingespräche inklusive. Zahlreiche Bikes, Classic Cars sowie Sports- und Supercars reihten sich an diesen Terminen auf dem Gelände der Motorworld Köln-Rheinland. Der nächste MOTOR-Treff am Butz ist für den 18. April 2021 geplant.

First MOTOR-Treff at the "Butz"

The inaugural MOTOR-Treff meeting at the "Butz" took place in compliance with the hygiene regulations on May 31. Further meetings followed throughout the year — inclusive pleasant petrol-driven conversations. Numerous bikes and classic cars, together with sports cars and supercars, lined up at each meeting on the grounds of Motorworld Köln-Rheinland. The next MOTOR-Treff at the "Butz" is planned for April 18, 2021.







MAI MAY

Autokino

Wer diesen Sommer nicht auf Kinoflair verzichten wollte, der konnte im Pop-Up-Autokino auf dem Gelände der Motorworld München auf einer großen Leinwand Filme schauen. Kontaktloser Filmgenuss war dieses Jahr auch im Autokino vor der Motorworld Region Stuttgart möglich. Im August fand zudem wieder ein Open-Air-Kino auf dem Gelände der Motorworld Manufaktur Rüsselsheim statt. An insgesamt 16 Spieltagen wurden im "Sommerkino im Altwerk" die Publikumslieblinge des vergangenen Film-Jahres gezeigt.

Drive-in cinema

Those who didn't want to miss out on cinema flair this summer could watch films on the big screen at the pop-up drive-in cinema on the grounds of Motorworld München. Contactless viewing enjoyment was also possible this year at the drive-in cinema in front of Motorworld Region Stuttgart. And in August, an open-air cinema was once again set up on the grounds of Motorworld Manufaktur Rüsselsheim. With a total of 16 screenings, public favourites from the past film year were shown in the "Sommerkino im Altwerk".

Eröffnung Heritage Store Metzingen

Seit diesem Jahr ist die Motorworld Manufaktur Metzingen eine Anlaufstelle für echte Biker: Im Mai hat hier der Heritage Store Metzingen eröffnet. In dem neuen, mit viel Liebe zum Detail eingerichteten und gut sortierten Showroom finden Besucher einen Querschnitt durch die Modellpalette von Indian Motorcycle. Der Heritage Store bietet außerdem jede Menge Lifestyle, hochwertige Motorradbekleidung und Accessoires. Als weiteres Highlight befindet sich in den Räumlichkeiten "Jack the Ripper's Herrenschmiede", ein traditioneller Barbershop, der im Stil der 30iger Jahre gehalten ist.

Heritage Store Metzingen opens

This year, Motorworld Manufaktur Metzingen became the place-to-go for real bikers with the opening of the Heritage Store Metzingen in May. In the new, well-stocked showroom, furnished with loving attention to detail, visitors can find a cross-section of the Indian Motorcycle model range. The Heritage Store also offers a wealth of lifestyle articles, top-quality motorcycle clothing and accessories. Another highlight is the "Jack the Ripper's Herrenschmiede", a traditional barber's shop which is fitted out in the style of the 1930s.

FOTOS: Marc Seibold / The Heritage Store Metzingen / Motorworld Köln-Rheinland









Virtuelle Events in Köln und Metzingen

Zeiten wie diese erfordern kreative und innovative Lösungen. Aus diesem Grund hat die Motorworld Manufaktur Metzingen und die Motorworld Köln-Rheinland früh reagiert: Dank ausgefeilter Medientechnik und einem professionellen Bühnenset können an beiden Standorten zahlreiche virtuelle, digitale und hybride Events realisiert werden. In der Motorworld Manufaktur Metzingen wurde in diesem Jahr beispielsweise die neue S-Klasse von Mercedes-Benz von internationalen Fotografen abgelichtet und die neue Z-Class, die neueste Generation von Flugfeldlöschfahrzeugen der Ziegler Group, erstmalig der Öffentlichkeit vorgestellt. Ebenfalls vor Ort war das Team von BMW Motorrad, das per Livestream fünf neue Motorräder enthüllte. Ein Highlight im November war außerdem das Livestream-Tuning-Event der JMS Fahrzeugteile GmbH.

In der Motorworld Köln-Rheinland präsentierte kürzlich die BBE Automotive GmbH in Köln gemeinsam mit den Verbänden VDA, VDIK und ZDK die neue Studie zum Markt der Classic Cars. Mitte Dezember wurde zudem der Cologne Boxing World Cup in der automobilen Erlebniswelt ausgetragen. Auch in der Motorworld Region Stuttgart können besondere Events realisiert werden: Hier wurde unter anderem im Oktober die neue Alfa Romeo Giulia GTA präsentiert.

Virtual events in Cologne and Metzingen

Times such as these require creative and innovative solutions: Motorworld Manufaktur Metzingen and Motorworld Köln-Rheinland reacted early on for this very reason. Thanks to sophisticated media technology and a professional stage set, numerous virtual, digital and hybrid events can be realised at both locations. This year, for instance, the new Mercedes-Benz S Class appeared before the lenses of international photographers at Motorworld Manufaktur Metzingen, while the new Z-Class, the latest generation of airport rescue and firefighting vehicles from the Ziegler Group, was presented to the public for the very first time. Also there was the BMW Motorrad team, which unveiled five new motorcycles by live stream. A further highlight in November was the live steam tuning event organised by JMS Fahrzeuateile GmbH.

BBE Automotive GmbH, together with the VDA, VDIK and ZDK motoring associations, recently presented the new study on the classic car market at Motorworld Köln-Rhineland. In mid-December, the Cologne Boxing World Cup was also held at the automotive experience world. Special events were held at Motorworld Region Stuttgart as well, including the presentation of the new Alfa Romeo Giulia GTA in October.





JUNI

50 Jahre Interserie: "Big Bangers"

Zum 50. Jubiläum der Interserie - der leistungsstärksten Rennklasse der Welt - machte die Solitude GmbH featured by COMCO in der Motorworld Region Stuttgart ein faszinierendes Motorsport-Erlebnis möglich: Die Sonderausstellung "Big Bangers" zeigte über drei Monate verschiedene Sport-Prototypen, darunter einen 1.200 PS-starken Porsche 917 aus dem Fundus des Porsche Museums - den erfolgreichsten und schnellsten Interserie-Wagen aller Zeiten. Mehr Informationen: www.big-bangers.com

JUNE

50 years Interserie: "Big Bangers"

To mark the 50th anniversary of the Interserie, the world's most powerful racing class, Solitude GmbH featured by COMCO made a fascinating motor sport experience possible at Motorworld Region Stuttgart. On display over the three months of the "Big Bangers" special exhibition were various prototype sport cars, among them a 1200 horsepower Porsche 917 from the Porsche Museum's inventory - the most successful and fastest Interserie car of all time. More information:

www.big-bangers.com







Wir bei der Allianz verstehen Ihre Leidenschaft und sorgen dafür, dass Sie unbeschwert unterwegs sein können: mit einer maßgeschneiderten Versicherungslösung für Ihren Oldtimer. Auch für Krafträder und Oldtimersammlungen.

Mehr unter allianz.de/oldtimer









JULI

Kunst von Bernd Luz

Der international renommierte Künstler Bernd Luz bot mit seiner Pop-Art-Ausstellung "Aviation History – Legenden der Luftfahrt" auf dem Gelände der Motorworld Region Stuttgart ein kulturelles Highlight unter freiem Himmel. Derzeit ist die Ausstellung in abgewandelter Form vor der Motorworld Köln-Rheinland zu sehen. Eine weitere limitierte Serie des Künstlers befindet sich zudem im Drivers & Business Club Munich in der Motorworld München: "Rennsport-Ikonen", so der Titel, umfasst 18 Pop-Art-Werke, auf denen Bernd Luz wichtige und unvergessliche Rennfahrer und deren Rennwagen in Szene gesetzt hat.

JULY

Art by Bernd Luz

With his pop art exhibition entitled "Aviation History – Legenden der Luftfahrt", the internationally renowned artist Bernd Luz offered an outdoor cultural highlight on the grounds of Motorworld Region Stuttgart. The exhibition is currently on show in a modified form in front of Motorworld Köln-Rheinland. A further limited series by the artist is also on view at the Drivers & Business Club Munich at Motorworld München. Titled "Racing Icons", the exhibition comprises 18 pop art works in which Bernd Luz depicts leading and unforgettable racing drivers and their race cars.

FOTOS: Bernd Luz







Raketenträume am Butz

Vom ersten Satelliten im Weltraum bis zur schnellsten Maschine, die jemals in der Erdatmosphäre geflogen ist: In der Motorworld Köln-Rheinland ist die Luft- und Raumfahrtgeschichte zum Leben erwacht. In der Sonderausstellung "Aviation" können Besucher einmalige Flugobjekte, darunter eines von weltweit fünf Sputnik-Replikas und das hyperschallschnelle Fluglaboratorium "Cholod" bestaunen. Mit der spektakulären Anlieferung der MOTORWORLD FOKKER 27 "Lima Mike", ist nun wieder ein Flugzeug in der Motorworld Köln-Rheinland "gelandet".

Rocket dreams at the "Butz"

From the very first satellite in space through to the fastest aircraft ever to fly in the Earth's atmosphere: Aerospace history has been brought to life at Motorworld Köln-Rheinland. At the "Aviation" special exhibition, visitors can marvel at unique flying objects, among them one of only five Sputnik replicas in the world and the "Kholod" hypersonic flying laboratory. With the spectacular delivery of the MOTOR-WORLD FOKKER 27 "Lima Mike", an aircraft has now once again "landed" at Motorworld Köln-Rheinland.







Custombike-Sonderschau

Die Custombike-Sonderschau in der Motorworld Köln-Rheinland und der Motorworld Region Stuttgart zeigte einzigartige Motorräder, die man definitiv nicht jeden Tag auf der Straße sieht. Bei den ausgestellten Exponaten handelte es sich um exklusive Custombikes, von denen einige bereits Prämierungen auf Shows in den USA, Dubai und anderen Bike-Ausstellungen erhalten haben.

Special custom bike show

On display at the special custom bike show at Motorworld Köln-Rheinland and Motorworld Region Stuttgart were unique motorcycles that are definitely not seen on the road every day. The exhibits were exclusive custom motorcycles, some of which have already won awards at shows in the USA and Dubai and at other bike exhibitions.

AUGUST

Hybrid-Treffen V8 und Straight 6

Am 15. August lud der Jensen Car Club of Switzerland zum Hybrid-Treffen auf das Gelände der Motorworld Manufaktur Region Zürich in Kemptthal ein. Wo heute die meisten an einen modernen Toyota Prius denken, weiß der Classic-Car-Fan: Gemeint ist ein Auto, bei dem ein Hersteller die Karosserie und das Fahrwerk baute und dann einen Motor und ein Getriebe eines anderen Herstellers einpflanzte. Es kamen zahlreiche Exoten der Marken Jensen, Monteverdi oder De Tomaso.

V8 and Straight 6 hybrid meeting

On August 15, the Jensen Car Club of Switzerland invited visitors to its hybrid meeting held on the grounds of Motorworld Manufaktur Region Zurich in Kempthal. Whereas today most people think of a modern Toyota Prius, the classic car fan knows that a hybrid car is a vehicle whose manufacturer built the body and chassis and then installed the engine and transmission from another manufacturer. Numerous exotic models from the brands Jensen. Monteverdi or De Tomaso attended the meeting.



H-Kennzeichen Meet&Greet

Die Wiese vor der Motorworld Region Stuttgart war am 29. August voll mit traumhaften Oldtimern auf zwei und vier Rädern. Eine Augenweide an der anderen - allen voran die außergewöhnlichen Fahrzeuge des Solitude Revival e.V.. Ein Video zu dem Event gibt es hier.



Meet&Greet H numberplate

On August 29, the meadow in front of Motorworld Region Stuttgart was packed with stupendous classic vehicles on two and four wheels. One feast for the eyes after the next - above all the exceptional vehicles from Solitude Revival e.V. A video of the event can be found here.

FOTOS: Rudolf Winkmin / Julian Reichl / Motorworld Group /









SEPTEMBER

Motorworld Buchpreis

Seit über 15 Jahren würdigt der Autobuchpreis die besten Werke rund um die Themen Automobil und Mobilität. In diesem Jahr war die Motorworld Group zum zweiten Mal Hauptveranstalter der Preisverleihung. Aus rund 50 Neuerscheinungen des vergangenen Jahres wählte die hochkarätig besetzte Jury rund um Buchpreis-Initiator und Jury-Vorsitzenden Jürgen Lewandowski literarische Werke aus, die die Bücherregale eines jeden Autoenthusiasten bereichern. Die Preisverleihung fand am 22. September im Kohlebunker der Motorworld München statt.



Grünes Licht für Rüsselsheim

Im September hat die Stadt Rüsselsheim grünes Licht für die weitere Entwicklung des Geländes des Opel-Altwerkes in Rüsselsheim gegeben. Damit wird auf dem 65.000 qm großen Grundstück in den kommenden Jahren ein lebendiges und für jeden zugängliches Stadtviertel entwickelt, das in Deutschland einzigartig ist und viel "Raum für mobile Leidenschaft" bietet. Herzstück des wiederbelebten Areals wird die Motorworld Manufaktur Rüsselsheim/Rhein-Main.

SEPTEMBER

Motorworld Book Prize

For over 15 years, this car book prize has honoured the best literary works dedicated to automobiles and mobility. This year was the second time the Motorworld Group acted as the main organiser of the award ceremony. The high-calibre jury under the chairmanship of Jürgen Lewandowski, the initiator of the prize, selected literary works from around 50 new publications from the past year that enrich the bookshelves of every car enthusiast. The award ceremony took place on September 22 in the Kohlebunker event location at Motorworld München.



Green light for Rüsselsheim

In September, the city of Rüsselsheim gave the green light for further development of the site of the old Opel factory in Rüsselsheim. Over the coming years, a vibrant and publicly accessible district will be developed on the site covering 65,000 square metres, which is unique in Germany and offers much "space for mobile passion". The centrepiece of the revitalised area will be Motorworld Manufaktur Rüsselsheim/Rhein-Main.



OKTOBER / OCTOBER

PAL-V Dependance eröffnet

Ein Fahrzeug, das fliegt; ein Flugzeug, das fährt: Im Oktober hat PAL-V seine erste Dependance in Deutschland in der Motorworld Region Stuttgart bezogen. Zwei weitere wird das niederländische Unternehmen demnächst in der Motorworld München und der Motorworld Manufaktur Region Zürich eröffnen. PAL-V hat das erste kommerzielle Flugauto der Welt entwickelt: den PAL-V Liberty, eine Kombination aus einem Sportwagen und einem Tragschrauber.



A vehicle that flies, an aircraft that drives on the road: In October, PAL-V moved into its first branch in Germany at Motorworld Region Stuttgart. The Dutch company will soon be opening two more branches at Motorworld München and Motorworld Manufaktur Region Zürich. PAL-V has developed the world's first commercial flying car, the PAL-V Liberty, a combined sports car and gyrocopter.



Motorworld Manufaktur Region Zürich: Haupthalle in Betrieb genommen

Im Oktober wurde die Haupthalle der Motorworld Manufaktur Region Zürich offiziell in Betrieb genommen. Die Motorworld bezogen haben Race and Road Cars, ein Händler für hochwertige Automobile und das Team von Fredy Barth - Motorsports und Events, das unter anderem Trackdays und Fahrtrainings anbietet. Ebenfalls den Betrieb aufgenommen hat die Schwungrad AG, die eine komplette Fahrzeugaufbereitungsanlage inklusive Waschanlage in der Motorworld betreibt, sowie Racing Unleashed, die ihre Racing Lounge mit zehn Rennsimulatoren eröffnet hat.

Motorworld Manufaktur Region Zürich: Main hall put into operation

In October, the main hall at Motorworld Manufaktur Region Zürich was officially put into operation. Race and Road Cars, a dealership for premium quality cars, and the team of Fredy Barth - Motorsports und Events, who among other things offer track days and driver training courses, moved into Motorworld. Schwungrad AG, which operates a full vehicle refurbishment service including a car wash at Motorworld, and Racing Unleashed, who have opened its Racing Lounge with ten racing simulators, also started operating here as well.

FOTOS: Goran Gajanin, Das Kraftbild / Motorworld Group / PAL-V / Lukas Schnurrenberger









ADAC Sonderausstellung Köln

Der ADAC Nordrhein präsentiert sich seit dem 27. Oktober in der Motorworld Köln-Rheinland am Butzweiler Hof. Verteilt über das Areal des ehemaligen Flughafens sind sechs besondere Fahrzeuge aus der über 100-jährigen Clubgeschichte des größten ADAC-Regionalclubs zu sehen. Die Fahrzeuge werden bis zum 28. Februar 2021 in der Motorworld Köln-Rheinland stehen. Mehr Informationen zur Ausstellung gibt es hier.



Since October 27, the automobile association ADAC Nordrhein has been present at Motorworld Köln-Rheinland at Butzweilerhof. Six special vehicles from the over 100-year-old history of the ADAC's biggest regional club can be seen spread around the grounds of the former airport. They will remain on display at Motorworld Köln-Rheinland until February 28, 2021. More information about the exhibition can be found here.



Check it out! Motorworld in 360 Grad

Seit November ist die Motorworld auch digital begehbar. Online lassen sich die Motorworld Köln-Rheinland und die Motorworld Region Stuttgart bei einem 360 Grad Rundgang entdecken. Erleben Sie hier die Motorworld Köln-Rheinland und hier die Motorworld Region Stuttgart.



Check it out! Motorworld in 360 degrees

Since November, visitors have been able to pay Motorworld a digital visit. Motorworld Köln-Rheinland and Motorworld Region Stuttgart can be explored online on a 360-degree tour. Experience Motorworld Köln-Rheinland here and Motorworld Region Stuttgart here.









Mieter Welcome Day München

Die Bauarbeiten in der spektakulären Lokhalle, dem neuen Herzstück der Motorworld München, befinden sich auf der Zielgeraden. Am 10. Oktober begrüßte das Management der Motorworld München die Mieter der Lokhalle zu einem Welcome Day, lud sie zum gegenseitigen Kennenlernen und zu einer spannenden Führung inklusive Blick hinter die Kulissen ein. In Kürze öffnet die Motorworld München ihre Türen dann auch für Besucher.

Tenants' Welcome Day in Munich

Construction work in the spectacular locomotive hall, the new centrepiece of Motorworld München, is now on the home straight. On October 10, the management of Motorworld München greeted the tenants of the Lokhalle at a welcome day, inviting them to get to know one another and to a thrilling guided tour with a look behind the scenes. Motorworld München will soon be opening its doors to the public as well.

FOTOS: Chriopher Köster / Motorworld Group / Motorworld München









DEZEMBER

Neue Mieter in der Motorworld Manufaktur Region Zürich

Die Motorworld Manufaktur Region Zürich begrüßt im Dezember einen neuen Mieter: Die Krüger-Werft AG ist mit den Bootsmarken Frauscher, Riva und zukünftig auch Invictus in der automobilen Erlebniswelt vertreten. Im Januar wird außerdem das niederländische Unternehmen PAL-V seine neue Dependance in der Motorworld beziehen und das erste kommerzielle Flugauto der Welt nach Kemptthal bringen.

DECEMBER

New tenants at Motorworld Manufaktur Region Zürich

In December, Motorworld Manufaktur Region Zürich welcomed a new tenant. Krüger-Werft AG is represented in the automotive experience world with the boat brands Frauscher and Riva, which will be joined by Invictus at a later date. In January, the Dutch company PAL-V will also be moving into its new branch office at Motorworld and bringing the world's first commercial flying car to Kemptthal.

Einführung der MOTORWORLD Membercard

Mit der neuen Motorworld Membercard entspricht die Motorworld dem vielfachen Wunsch der Community und bringt diese als Motorworld-Family noch enger zusammen. Besitzer der Karte kommen in den Genuss von exklusiven Vorteilen und Angeboten von Motorworld-Partnern, kostenlosen Messeeintritten, Willkommensgeschenk, Treffen und vielem mehr. Weitere Informationen und Details unter

membercard.motorworld.de.

Introduction of the MOTORWORLD Membercard

The new Motorworld Membercard is Motorwor-Id's response to the many requests from the community, and brings its members even closer together as the Motorworld family. Card holders will enjoy exclusive benefits and offers from Motorworld partners, free admission to trade fairs, a welcome gift, meetings, and much more besides. Further information and details can be found at membercard.motorworld.de.

FOTOS: Motorworld Manufaktur Region Zürich / MOTORWORLD Group





DESIGN-SCHMIEDE DESIGN FORGE BERTONE 2

Mit dem 2. Weltkrieg brach die Nachfrage nach Personenwagen drastisch ein. Auch Bertone musste um das Überleben kämpfen und produzierte nun verschiedenste Fahrzeuge für den Rüstungsbereich.

In dieser Zeit entstanden zum Beispiel Designs wie die Krankenwagen auf der Basis des Lancia Artena. Trotz erschwerter Bedingungen wurden im Werk Corso Peschiera noch eine überschaubare Zahl von zivilen Kraftfahrzeugen gebaut. Unter anderem auch das elegante Fiat 2800 Cabriolet mit extrem langen Radstand und einer sehr auffälligen Karosserie, dass Rennfahrer Cernuschi bestellt hatte.

Als der Krieg vorbei war, kamen schwere Zeiten auf "Nuccio" Bertone zu. Schwer war der Weg zu den anderen europäischen Herstellern. Es fehlte außerdem an Geld und Rohstoffen. Das Lancia Aprilia Cabriolet und der Fiat 1100 Stanguellini entstammen dieser Zeit. Den Fiat 500 Barchetta baute Nuccio schließlich für sich selbst, nachdem er eine ganze Reihe von verschiedenen Fahrzeugen im Rennsport ausprobiert und seine Leidenschaft dafür entdeckt hatte. Ein Treffen mit Vittorio Stanguellini resultierte im anschließenden Bau des Fiat 1000 zum Ende 1940.

With the Second World War, the demand for passenger cars collapsed drastically. Berto-ne also had to fight for survival and now pro-duced a wide variety of vehicles for the arma-

ments sector.
During this time, designs such as the ambulance based on the Lancia Artena were created. Despite difficult conditions, a manageable number of civilian vehicles were still built at the Corso Peschiera plant, including the elegant Fiat 2800 Cabriolet with an extremely long wheelbase and a very eye-catching body that racing driver Cernuschi had ordered. When the war was over, Nuccio' Bertone fa-ced hard times. The way to the other European

manufacturers was difficult. There was also a lack of money and raw materials. The Lancia Aprilia Cabriolet and the Fiat 1100 Stanguellini come from this time. Nuccio eventually built the Fiat 500 Barchetta for himself after trying out a number of different vehicles in racing and discovering his passion for them. A meeting with Vittorio Stanguellini resulted in the subacquent construction of the Fiat 1000 the subsequent construction of the Fiat 1000 at the end of 1940.









Die 50er Jahre brachten die ersten Bestellungen von außeritalienischen Ländern. MG und Bristol Cars Limited entdeckten den italienischen Stil für sich und Bertone konstruierte Modelle wie z. B. das MG TD Cabriolet und auch für Arnold-Bristol. Den totalen Durchbruch brachte 1954 die Enthüllung des Alfa Romeo Giulietta Sprint. Ursprünglich sollten nur 1000 Exemplare gebaut werden, doch es wurden rund 40 000. Nuccio Bertone zeichnete auch für das Design des Fiat 850 und dem deutschen NSU Sport Prinz verantwortlich. Designhighlights waren die Berlinetta Aerodynamica Tecnica Modelle, kurz BAT.

Die 1960er und 1970er Jahre sind ein Fest für Familie Bertone. Alfa Romeo 2600 Sprint, zwei ganz besondere Ferrari 250 GTs, der Aston Martin GT, Jet' und der Maserati 5000 GT zählen zu den Augenweiden aus seiner Feder.

The 50s brought the first orders from non-Italian countries. MG and Bristol Cars Limited discovered the Italian style for themselves and Bertone constructed models such as. B. the MG TD Cabriolet and also for Arnold-Bristol. The total breakthrough came in 1954 with the unveiling of the Alfa Romeo Giulietta Sprint. Originally only 1000 were to be built, but around 40,000 were built. Nuccio Bertone was also responsible for the design of the Fiat 850 and the German NSU Sport Prinz. Design highlights were the Berlinetta Aerodynamica Tecnica models, or BAT for short.

The 1960s and 1970s are a celebration for the Bertone family. Alfa Romeo 2600 Sprint, two very special Ferrari 250 GTs, the Aston Martin GT, Jet' and the Maserati 5000 GT are among the feasts for the eyes from his pen.







Mit dem Debut des Fiat 850 Spider kam auch der finanzielle Erfolg und Bertone erhöhte die Kapazitäten der Firma. Renzo Rivolta, BMW, Simca und viele andere Hersteller waren in dieser Zeit Bertones Kunden. Zu den wohl wichtigsten Abnehmern zählten aber immer noch Alfa Romeo und Lamborghini. Es entstanden die Designs für den Lamborghini Miura, Espada, Countach, Marzal und Bravo. Noch heute zählen diese Studien zu den eindrucksvollsten Formen des Automobil-Designs.

With the debut of the Fiat 850 Spider came financial success and Bertone increased the company's capacities. Renzo Rivolta, BMW, Simca and many other manufacturers were Bertone's customers during this period. However, the most important customers were still Alfa Romeo and Lamborghini. The designs for the Lamborghini Miura, Espada, Countach, Marzal and Bravo were created. Even today, these studies are among the most impressive forms of automotive design.







1972 verstarb Giovanni Bertone im Alter von 88 Jahren. Nuccio Bertone führte das Unternehmen weiter. In den 1980er Jahren brachte Bertone das Fiat Rotmo Cabrio und den Fiat X1/9 unter der eigenen Marke auf den Markt. 1982 entstand der Citroen BX und der Volvo 780. Das Kadett Cabrio und das Astra Cabio zählten ebenfalls zu den Werken der 80er Jahre wie der Citroen MX.

In 1972 Giovanni Bertone died at the age of 88. Nuccio Bertone continued to run the company. In the 1980s, Bertone launched the Fiat Rotmo Cabrio and the Fiat X1 / 9 under its own brand. In 1982 the Citroen BX and the Volvo 780 were created. The Kadett Cabrio and the Astra Cabio were also among the works of the 80s, as was the Citroen MX.



26. Oldtimerspendenaktion 2020



Teilnehmen ist ganz einfach: Spenden Sie 5,- Euro oder einen Betrag Ihrer Wahl auf das Spendenkonto bei der Sparkasse Gießen, bitte Namen und Adresse nicht vergessen: IBAN: DE38 5135 0025 0200 6260 00, BIC: SKGIDE5FXXX (Aktionsende ist der 20. Januar 2021)

Chrysler Le Baron Cabriolet

Infos unter www.oldtimerspendenaktion.de



In den 1990er Jahren legte Bertone besonderen Wert auf innovatives technisches Design. Die Blitz Barchetta war eines der futuristischen Showcars, mit dem er während der Turiner Automobilmesse von sich reden machte. Das Opel Astra Cabrio und das Fiat Punto Cabrio wurden komplett in der Werkstatt von Grugliasco gefertigt. 1994 stellte Bertone den Zero Emission Record (ZER) vor, eine futuristische Neuinterpretation des Abarth 750 Record. Damit setzte er einen neuen Geschwindigkeits-Weltrekord für elektrische Fahrzeuge. Mit 303 km/Stunde Höchstgeschwindigkeit.

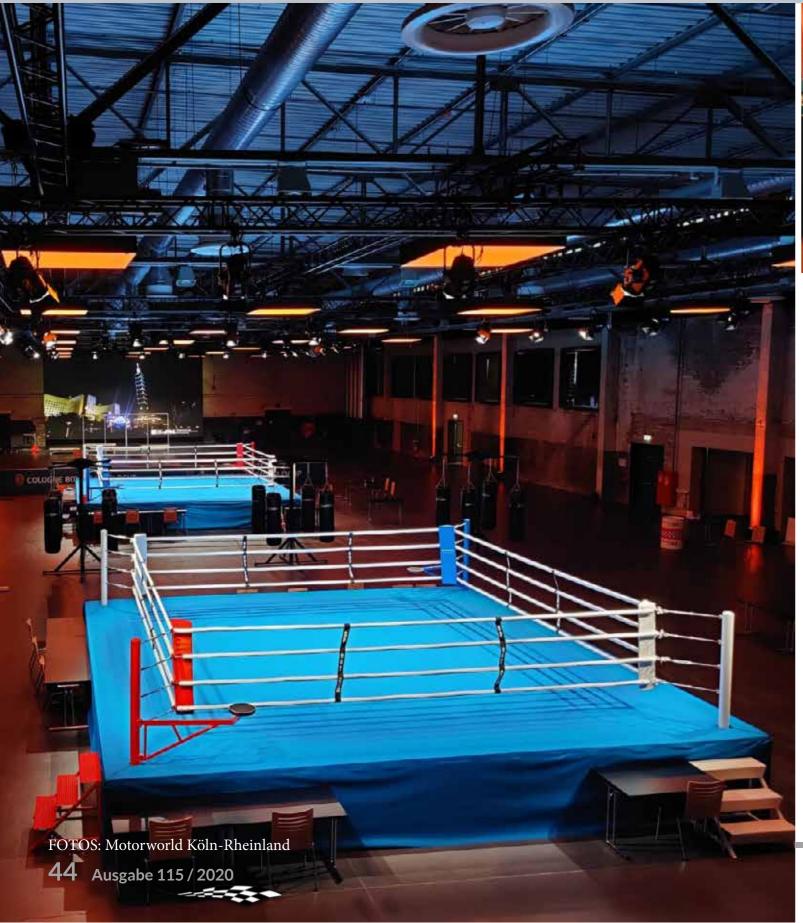
In the 1990s, Bertone placed particular emphasis on innovative technical design. The Blitz Barchetta was one of the futuristic show cars with which he made a name for himself during the Turin Motor Show. The Opel Astra Cabrio and the Fiat Punto Cabrio were com-pletely manufactured in the Grugliasco workshop. In 1994 Bertone introduced the Zero Emission Record (ZER), a futuristic reinterpretation of the Abarth 750 Record. With this he set a new world speed record for electric vehicles. With a top speed of 303 km / hour.

Lesen Sie mehr | Read more on Luxury-Cars.TV





COLOGNE BOXING WORLD CUP





Ein Event mit Power: Vom 17. bis zum 19. Dezember 2020 fand in der Motorworld Köln-Rheinland die zweite Auflage des Cologne Boxing World Cups statt. Die automobile Erlebniswelt auf dem Gelände des historischen Flughafens am Butzweilerhof bot den perfekten Rahmen für das vielbeachtete Box-Event.

Der Cologne Boxing World Cup gilt als einer der wichtigsten Vorbereitungswettkämpfe vor den Olympischen Spielen 2021 in Tokio. Rund 100 Teilnehmer aus starken Boxnationen wie Indien, Frankreich, Ukraine und Deutschland traten bei dem Turnier in der Motorworld Köln-Rheinland gegeneinander an. Gekämpft wurde in insgesamt 13 Gewichtsklassen.

Olympiateam mit erfolgreichster Boxerin

Der indische Nationalverband war mit dem kompletten Olympiateam für Tokio vor Ort, von dem sich bereits neun Athleten für die Olympischen Spiele qualifiziert haben. Angeführt wurde das Team von Mary Kom, die mit sechs Weltmeistertiteln als erfolgreichste Boxerin der Sportgeschichte gilt.

Das deutsche Team wurde angeführt von dem Lokalmatador Nelvie Tiafack (Bronze EM und European Games) bei den Männern und Weltmeisterin Ornella Wahner und der zweifachen WM-Bronzemedaillengewinnerin Nadine Apetz bei den Frauen. An event with power. The second edition of the Cologne Boxing World Cup took place at Motorworld Köln-Rheinland on December 17-19, 2020. The automotive experience world on the site of the historic airport at Butzweilerhof provided the perfect setting for this high-profile boxing event.

The Cologne Boxing World Cup is considered one of the most important preparatory competitions in the run-up to the 2021 Olympic Games in Tokyo. Around 100 participants from strong boxing nations such as India, France, Ukraine and Germany competed against one another during the tournament at Motorworld Köln-Rhineland. Fights took place in a total of 13 weight classes.

Olympic team with the most successful female boxer

The Indian national boxing association attended the competition with its full Olympic team for Tokyo, of which nine athletes have already qualified for the Olympic Games. The team was led by Mary Kom, who is regarded as the most successful female boxer in the history of the sport with six world championship titles.

The German team was spearheaded by local hero Nelvie Tiafack (bronze medallist at the European Championships and the European Games) in the men's event, and world champion Ornella Wahner and two-time World Championships bronze medallist Nadine Apetz in the women's event.





Nur aufgrund eines strengen Sicherheits- und medizinischen Konzepts war die Durchführung des Worldcups möglich. Corona-bedingt waren keine Zuschauer zugelassen, die gesamte Veranstaltung wurde jedoch per Livestream übertragen.

Der Cologne Boxing World Cup

Der Cologne Boxing World Cup wird durch den Deutschen Boxsport-Verband (DBV) veranstaltet und vom traditionsreichen Boxverein SC Colonia 06 ausgerichtet. Finanziell unterstützt wird die Sportveranstaltung durch die Stadt Köln und das Land Nordrhein-Westfalen. Die Schirmherrschaft hat die Staatssekretärin Andrea Milz (NRW) übernommen. Erstmals ausgetragen wurde das Turnier im Jahr 2019.

It was only possible to hold the World Cup on account of the stringent safety and medical concept. Due to corona, although no spectators were allowed to attend, the entire event was broadcast as a live stream.

The Cologne Boxing World Cup

The Cologne Boxing World Cup is organised by the German Boxing Association (DBV) and hosted by the traditional boxing club SC Colonia 06. The sports event is financially supported by the city of Cologne and the state of North Rhine-Westphalia. State Secretary Andrea Milz (NRW) took over the role of patron. The tournament was held for the first time in 2019.

CARS THAT MATTER

LAMBORGHINI FLYING STAR

Ein atemberaubender Lamborghini Prototyp wurde 1966 auf dem Genfer Automobilsalon vorgestellt. Gebaut wurde der Supersportler bei Superleggera und basierte auf dem Fahrwerk und der Technik des Lamborghini 400 GT. Der Radstand wurde um 10 cm gekürzt. Der Zusatz "II" erzählt davon, dass Touring bereits in den 30er Jahren einen "Flying Star gebaut hatte. doch der war für Alfa Romeo.

A stunning Lamborghini prototype was unveiled at the 1966 Geneva Motor Show. The super sports car, based on the chassis and technology of the Lamborghini 400 GT, was built at Superleggera. The wheelbase was shortened by 10cm.

The addition "II" tells of the fact that Touring had already built a "Flying Star" in the 1930s, but that was for Alfa Romeo.

FOTOS: Kay MacKenneth









Die schnittige Tornado Linie des Lamborghini "Flying Star" ist ein Design-Highlight der Automobilgeschichte. Das tief gezogene Fließheck erinnert an Designs wie den Jensen Interceptor oder den "Schneewittchensarg" Volvo P1800 wurde später in den 70er Jahren auch im Design des Lamborghini Faena zitiert. Die Form dieses Fließhecks ist in Perfektion gestaltet und findet sich so in keinem der genannten Fahrzeuge wieder.

Die Proportionen der klaren Linie stehen perfekt im Verhältnis zu der tief liegenden Gürtel-Linie. Kreiert hat dieses Kunstwerk auf Rädern Carlo Anderloni, Sohn des Besitzers der Karosserie-Firma Superleggera.

The sleek Tornado line of the Lamborghini "Flying Star" is a design highlight in automotive history. The low-slung hatchback is reminiscent of designs like the Jensen Interceptor or the "Snow White Coffin' Volvo P1800. However, it was also cited later in the 1970s in the design of the Lamborghini Faena. The shape of this hatchback is designed to perfection and is not found like this in any of the aforementioned vehicles.

The proportions of the very clear line are perfectly in proportion to the low-lying belt-line. This work of art on wheels was created by Carlo Anderloni, son of the owner of the Superleggera coachbuilding company.









Wer glaubt der Innenraum sei nur für kleine Personen ausgelegt, irrt. Im Innenraum herrscht geräumiger Platz, so dass auch ein groß gewachsener Fahrer wirklich bequem Platz findet.

Unter der Haube arbeitet ein 4-Liter V-12 Motor mit 320 PS. So ausgestattet kommt der GT auf eine Spitzengeschwindigkeit von knapp 260 km/h.

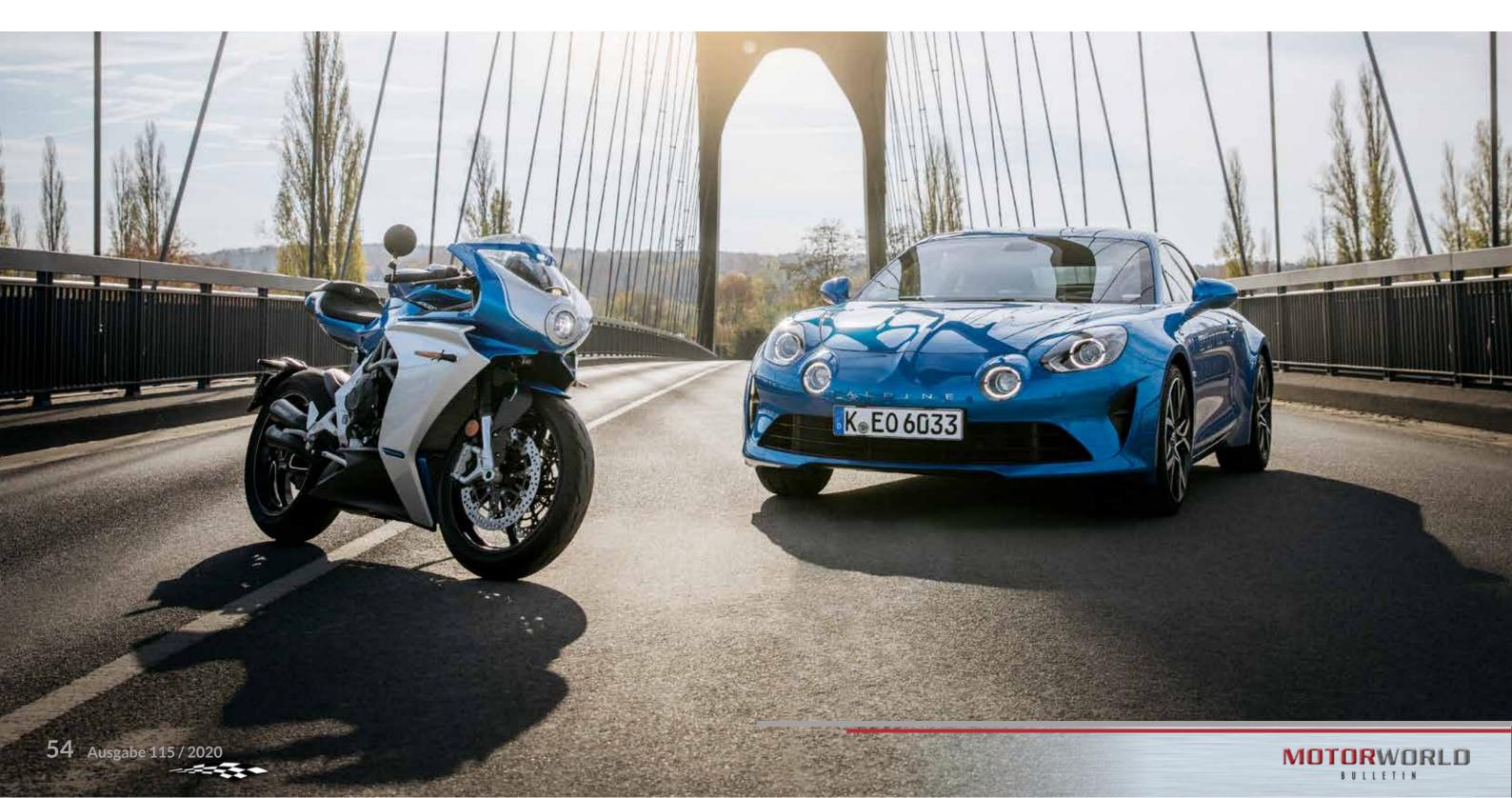
Anyone who thinks the interior is only designed for small people is mistaken. Because there is also a tall driver very comfortable place.

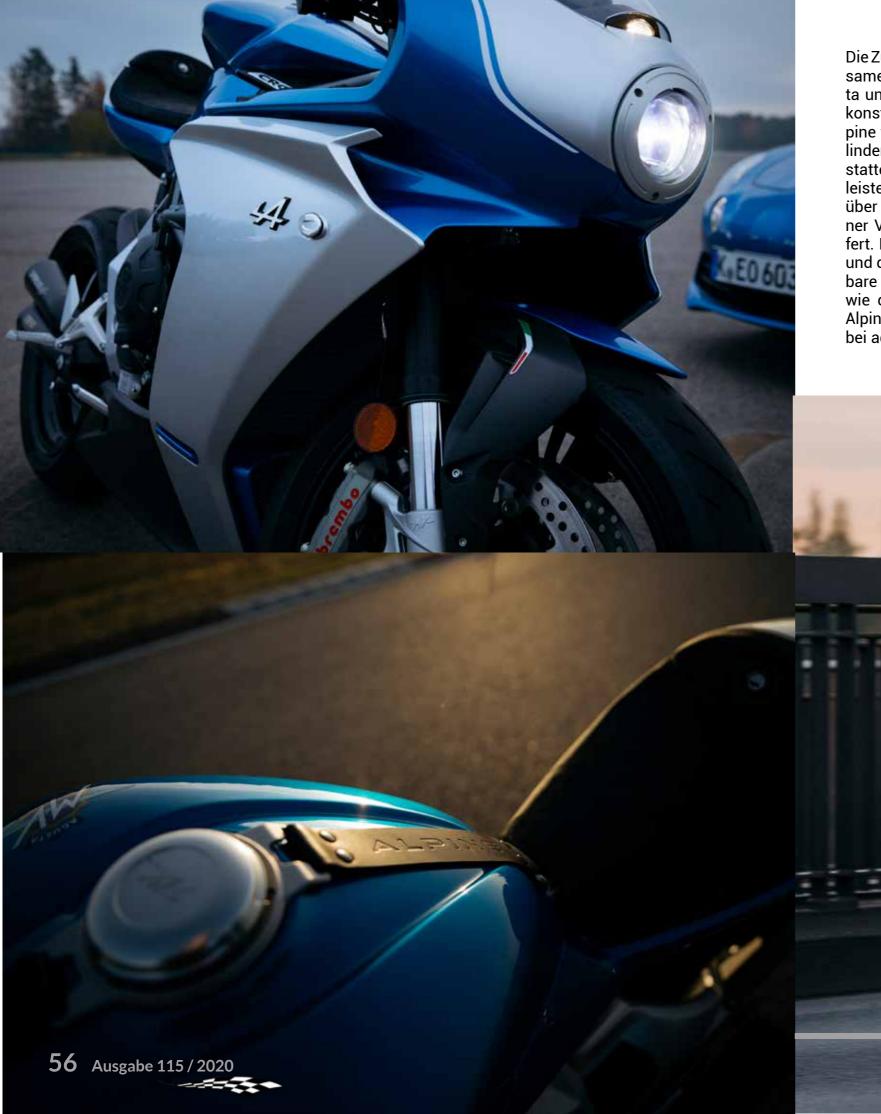
Under the hood works a 4 liter V-12 engine with 320 hp. Equipped like this, the GT has a top speed of just under 260 km/h.

MY AUGUSTA SUPERVELOCE 800 ALPINE

MV Agusta und Alpine, der französischen Hersteller von Renn- und Sportwagen, taten sich zusammen für Design und Produktion eines auf 110 Einheiten limitierten Serienmotorrads, inspiriert vom Alpine A110. Die Superveloce war die naheliegendste Wahl für dieses Projekt, da sie den Geist der A110 perfekt verkörpert, die gleiche zeitlose Eleganz besitzt und auf jeder Straße ein einzigartiges Fahrgefühl bietet.

MV Agusta is joining forces with Alpine, the iconic French manufacturer of racing and sports cars, for the design and production of a 110-units limited series bike inspired by the Alpine A110. The Superveloce was a natural choice for this project as it perfectly embodies the spirit of the A110, sharing the same timeless elegance and offering unique riding emotions on any road.





Die Zusammenarbeit basiert auf der gemeinsamen Leidenschaft der Fans von MV Agusta und Alpine für Design und wunderschön konstruierte Produkte. Die Superveloce Alpine wird mit dem charakteristischen 3-Zylinder-Reihenmotor von MV Agusta ausgestattet sein, der 147 PS bei 13.000 U/min leistet und eine Höchstgeschwindigkeit von über 240 km/h ermöglicht, und wird mit einer Vielzahl von speziellem Zubehör geliefert. Das grafische Design, die Detaillierung und das Zubehör werden die unverwechselbare Handschrift von Alpine tragen. Genau wie der Sportwagen wird die Superveloce Alpine erstklassige Leistung bieten und dabei agil und leicht zu fahren sein.

The collaboration draws on the common passion of both MV Agusta's and Alpine's fans for breathtaking design and beautifully engineered products. The Superveloce Alpine will feature MV Agusta's signature inline 3-cylinder engine, with 147 hp at 13.000 rpm for top speeds of over 240 km/h, and will come with a host of dedicated accessories. The graphic design, the detailing and the accessories will bear the unmistakable mark of Alpine. Just like the sports car icon, the Superveloce Alpine will deliver premium performance yet remaining agile and easy to ride.





Monaco Design Studio, MV Agustas Speerspitze für die Produktion exklusiver Sondermodelle, war von Anfang an in das Projekt involviert und arbeitete in engem Kontakt mit seinem Pendant bei Alpine. Das Ergebnis ist ein atemberaubendes Motorrad, das eine perfekte Synthese der beiden Markenpersönlichkeiten ist und dennoch eine eigene Identität besitzt. Die blaue Lackierung der Superveloce Alpine entspricht exakt der der aktuellen A110. Auch die erhabenen "A"-Logos auf den Verkleidungen erinnern an die originale A110, ebenso wie die schwarzen Alcantara-Sitze mit blauen Nähten und die CNC-gefrästen schwarzen Felgen. Als Zeichen der Zusammenarbeit zwischen zwei nationalen Traditionsmarken prangen die französische und die italienische Flagge stolz auf beiden Seiten des vorderen Kotflügels.

Monaco Design Studio, MV Agusta's spearhead design division for the production of exclusive bespoke models, was involved in the project since the beginning and worked in close contact with its counterpart at Alpine. The result is a stunning bike that is a perfect synthesis of the two brands' personalities yet with an identity of its own. The blue livery of the Superveloce Alpine exactly matches that of the current A110. The raised "A" logos on the fairings are also reminiscent of the original A110 detailing, as well as the black Alcantara seats with blue stitching and the CNC-machined black rims. To mark the collaboration between two national heritage brands, the French and Italian flags are proudly displayed on either side of the front fender.

Lesen Sie mehr | Read more on Classic-Car.TV







RADIO GOES LIVE!

Das erste Radio-Übertragungs-Fahrzeug der Welt wurde 1931 beim großen Golf Turnier in Maplewood, Minnesota eingesetzt. Wie die deutsche Zeitschrift "Bilderwoche" berichtete, übertrug der regionale Sender KSTP das Golf Turnier erstmals live vom Keller Golf Course. 1931 war der Keller Golf Course Ausrichter des St. Pauls Invitational Turniers, das der Amerikaner Horton Smith gewann.

The world's first radio broadcast vehicle was used in 1931 at the major golf tournament in Maplewood, Minnesota. As reported by the German magazine "Bilderwoche," regional station KSTP broadcast the golf tournament live from the Keller Golf Course for the first time. In 1931, Keller Golf Course hosted the St. Pauls Invitational tournament, which was won by American Horton Smith.





KINDER BRAUCHEN UNSERE UNTERSTÜTZUNG. MANCHE MEHR ALS ANDERE.

Laureus Sport for Good Germany wurde 2001 als erste nationale Laureus Stiftung gegründet und nutzt die Kraft des Sports mit dem Ziel, benachteiligte Kinder und Jugendliche in ihrer persönlichen Entwicklung zu unterstützen und dadurch einen positiven Einfluss auf die Gesellschaft zu nehmen. Seit 2009 gehört auch Österreich zum Aktionsbereich der Stiftung.

Bisher leisteten die deutschen und österreichischen Laureus Förderprojekte für mehr als 50.000 Kinder und Jugendliche aus sozialen Brennpunkten Hilfe, Beratung und Förderung. Laureus Sport for Good vermittelt Werte wie Teamgeist, Respekt, Disziplin und Fairplay – Werte, die den Kindern und Jugendlichen auch im Alltag, in der Schule und bei der Berufsausbildung helfen. Die Kinder und Jugendlichen mit

Behinderung oder aus sozialen Brennpunkten lernen über die Kraft des Sports, an sich zu glauben, ihre Ziele zu verfolgen, Rückschläge zu überwinden und ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen. Ob Straßenfußball, Skateboarding, Therapeutisches Reiten, Basketball oder Boxen: Die sozialen Sportprojekte motivieren die Kinder nicht nur, ein aktives Leben zu führen, sondern sie geben ihnen langfristig Halt.

Helfen Sie mit einer Spende! Jeder Euro zählt:

Laureus Sport for Good Foundation Germany, Austria IBAN: DE65 6007 0070 0171 8196 00 BIC: DEUTDESSXXX Kreditinstitut: Deutsche Bank Stuttgart www.laureus.de/spenden Die Technik des Übertragungswagens war so einfach wie genial: an einem Austin wurden zwei Kurzwellen-Sendemasten angebracht. Über eine Sendereinheit im Wageninneren konnte das Turnier so Schlag für Schlag direkt vom Green zur nächsten Radiostation übertragen werden.

The technology of the OB van was as simple as it was ingenious: two shortwave transmission towers were attached to an Austin. Via a transmitter unit inside the cart, the tournament could thus be transmitted, shot by shot, directly from the green to the nearest radio station.



MOTORWORLD MÜNCHEN

STARKE MIETER IN DER MOTORWORLD MÜNCHEN

STRONG TENANTS AT MOTORWORLD MÜNCHEN





Bald öffnen sich die Türen zur spektakulä-ren Lokhalle, dem Herzstück der Motorworld München. Bereits in der letzten Ausgabe haben wir die ersten Mieter vorgestellt, die dort einziehen werden. Weiter geht es mit diesen vier:

Alpine Center München

Das Alpine Center München präsentiert in seinem Showroom in der Motorworld München die neue Alpine A110. Angeboten wird die Sportwagen-Ikone in verschiedenen Ausführungen, welche jeweils ihre ganz eigenen charakteristischen Züge haben. Die neue A110 bietet eine moderne Neuinterpretation der zeitlosen Prinzipien, die den Erfolg von Alpine ausmachen: Agilität, Leichtigkeit und Kom-paktheit. Im Alpine Center München stehen Florian . Kutschan und Maid Muratovic für alle Fragen rund um die Marke Alpine zur Verfügung und nehmen die Besucher gerne mit auf Entdeckungsreise.

ALPINE Mehr Infos unter: https://www.alpine-rrg.com/de

Arthur Bechtel Classic Motors

Seit 1972 ist Arthur Bechtel Classic Motors ein international tätiger Dienstleister im Handel und Service für das klassische Automobil im Premiumund Luxussegment. Neben dem Handel und Service bietet das Unternehmen eine individuelle Restaurierung diverser Mercedes-Benz-Klassiker nach Kundenwünschen an. Im einladenden Showroom des neuen Standortes in der Motorworld München wird eine bunte Auswahl an verschiedenen Mercedes-Benz-Klassikern im tadellosen Zustand präsentiert. Neben dem vielseitigen Fahrzeugangebot, informiert Sie das Team in München zudem auch gerne über das gesamte Servicespektrum des Unternehmens. Darunter fallen beispielsweise die Werkstattdienstleistungen der hauseigenen Oldtimer-Fachwerkstatt in Althengstett, die Finanzierungsoptionen eines Oldtimers (Leasing / Finanzierung), der fachgerechte Oldtimer-Transport, die exklusive Fahrzeugpflege, eine fachgemäße Einlagerung und vieles mehr.

Mehr Infos unter: www.arthur-bechtel.com ARTHUR BECHTEL Classic Motors

The doors will soon be opening to the spectacular locomotive hall, the centrepiece of Motorworld München. In the last issue, we introduced the first tenants who will be moving in there. Here we continue with the next four tenants:

Alpine Center München

Alpine Center München

The Alpine Center München presents the new Alpine A110 in its showroom at Motorworld in Munich. The iconic sports car is available in different versions, each with its own characteristic features. The new A110 offers a modern reinterpretation of the timeless principles that embody the Alpine's success: agility, light weight and compactness. At the Alpine Center München, Florian Kutschan and Maid Muratovic are available to answer any questions concerning the Alpine brand and will be glad to take visitors on a discovery tour More information:

https://www.alpine-rrg.com/de

Arthur Bechtel Classic Motors

Arthur Bechtel Classic Motors has been an internationally operating provider in the trade and service sector for classic cars in the premium quality and luxury segment since 1972. Alongside retail and service, the company also offers individual restorations of various classic Mercedes-Benz vehicles according to its customers' wishes. In the inviting showroom at the new location at Motorworld München, a diverse selection of different Mercedes-Benz classics in immaculate condition will be on show. In addition to the wide range of vehicles on offer the team in Munich will also be glad to tell you about the company's full service spectrum. This includes, for example, the workshop services offered by the in-house specialist classic car workshop in Althengstett, financing options for a classic car (leasing/financing), proper transportation for classic cars, exclusive vehicle care, professional storage, and much more besides.

More information: www.arthur-bechtel.com







Microlino

Micro Mobility Systems AG ist die Erfinderfirma des Tretrollers und revolutionierten anfangs der Jahrtausendwende die urbane Mobilität. 2015 startete das Schweizer Unternehmen die Entwicklung des elektrischen Stadtflitzers Microlino. Inspiriert von den Kabinenrollern aus den 50er Jahren vereint der Microlino Retro-Charme mit modernem Design. Mit bis zu 200 km Reichweite, einer Spitzengeschwindigkeit von 90 Km/h und einem Basispreis von 12.000 Euro ist es das ideale Fahrzeug für die täglichen Alltagsstrecken. Es liegen bereits mehr als 19.000 Reservationen vor und die Produktion startet im Jahr 2021.

Mehr Infos unter: www.microlino-car.com

Microlino

Micro Mobility Systems AG is the company that invented the kick scooter and revolutionised urban mobility at the turn of the millennium. In 2015, the Swiss company began developing an electric city runabout, the Microlino. Inspired by the bubble car's of the 1950s, the Microlino combines retro charm with a modern design. With a maximum range of 200 kilometres, a top speed of 90 kph and a base price of 12,000 euros, it is the ideal vehicle for everyday journeys. Over 19,000 reservations have already been received and production will begin in 2021.

More information: www.microlino-car.com



Pal-V

Ein Fahrzeug, das fliegt; ein Flugzeug, das fährt: Das niederländische Unternehmen PAL-V kommt mit dem ersten kommerziellen Flugauto der Welt, dem "PAL-V Liberty", in die Motorworld München. Per Knopfdruck lässt sich das "Personal Air and Land Vehicle" (=PAL-V) innerhalb von fünf Minuten problemlos von einem Auto in einen Tragschrauber verwandeln. Neben München hat PAL-V auch eine Dependance in der Motorworld Region Stuttgart bezogen. Eine weitere wird das Unternehmen demnächst in der Motorworld Manufaktur Region Zürich eröffnen.

Mehr Infos unter: www.pal-v.com



m-ero

Pal-V

A vehicle that flies, an aircraft that drives on the road: The Dutch company PAL-V is coming to Motorworld München with the world's first commercial flying car, the "PAL-V Liberty". The "Personal Air and Land Vehicle" (PAL-V) can be easily converted from a car to a gyrocopter in just five minutes at the touch of a button. Alongside Munich, PAL-V has also moved into premises at Motorworld Region Stuttgart. The company will soon be opening a further branch at Motorworld Manufaktur Region Zürich.

More information: www.pal-v.com



FOTO: PAL-V

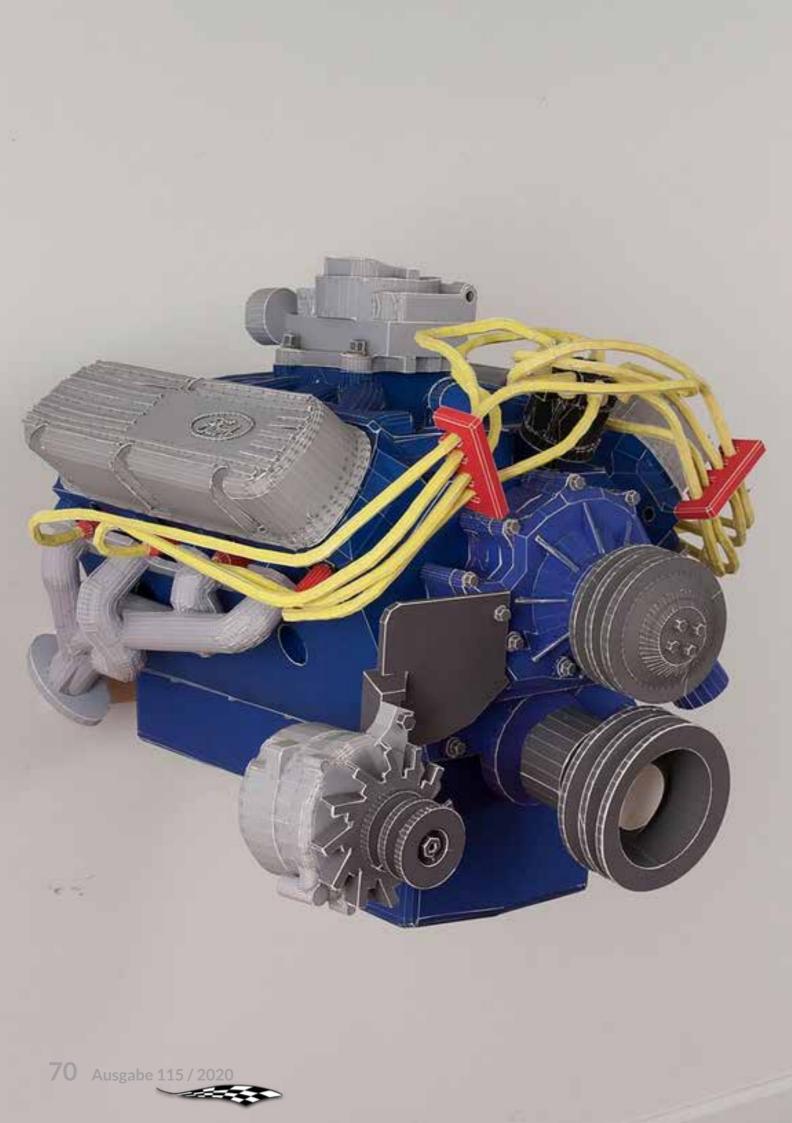
PAPERICE STANCE

Mehr als zwei Jahre sind vergangen, seit der amerikanische Künstler Jonathan Brand begann, an dem wohl größten Projekt seines Lebens zu arbeiten: einem Mustang 69 – komplett aus Papier. Der Papier-Oldtimer ist das Resultat einer großen Liebe. Als Brand das Geld nicht reichte, um den Verlobungsring für seine heutige Frau zu kaufen, opferte er seinen selbst restaurierten Mustang Baujahr 1969 und verkaufte ihn.

More than two years have passed since American artist Jonathan Brand began working on what is arguably the biggest project of his life: a Mustang 69 - made entirely of paper. The paper vintage car is the result of a great love affair. When Brand didn't have enough money to buy the engagement ring for his now-wife, he sacrificed his self-restored 1969 Mustang and sold it.

BULLETIN











Doch die Sehnsucht nach dem Mustang blieb. Vor einigen Jahren entschloss sich Jonathan Brand, der auch schon Fahrräder aus Papier hergestellt hatte, den Oldtimer nachzubauen. Zum Zeichnen des Mustangs und der Teile in einem 3D-Programm am Computer, kam das Drucken, Schneiden und Falten. "Ich habe alles gezeichnet", so Jonathan Brand "Fahrwerk, Bremsen, Radaufhängung und so weiter, bis ich feststellte, dass es ein Lebensprojekt werden würde, wenn ich wirklich alle inneren mechanischen Teile bauen wollte. Also konzentrierte ich mich mehr auf die sichtbaren Teile – vielleicht beende ich die inneren Teile irgendwann einmal."

But the longing for the Mustang remained. A few years ago, Jonathan Brand, who had also made bicycles out of paper, decided to recreate the classic car. To drawing the Mustang and parts in a 3D program on the computer, came printing, cutting and folding. "I drew everything," says Jonathan Brand "chassis, brakes, suspension and so on, until I realized it would be a lifetime project if I really wanted to build all the internal mechanical parts. So I focused more on the visible parts - maybe I'll finish the internal parts at some point."





Es sind nicht die kleinen Teile, die am meisten Schwierigkeiten mit sich brachten. Die Reifen forderten am meisten Zeit wegen der vielen, vielen kleinen Kanten, aber wirklich schwierig waren die großen Teile, wie das Dach, die Kotflügel und das Heck. Jonathan Brand: "Es war einfach schwieriger mit den flatternden, großen Teilen zu arbeiten, als mit den kleinen."

Die Idee hinter dem Projekt? "Etwas wiederherzustellen, das für mich verloren ist und im Entstehungsprozess sammle ich neue Erfahrungen" erzählt der Künstler. "Ich hatte das Äußere des Mustangs komplett restauriert, aber an den Rest hatte ich mich nie herangemacht." Das Vorbild aus Blech und der Oldtimer aus Papier haben also etwas gemeinsam: sie sind beide unvollendet. "Inzwischen habe ich keinen Zugang mehr zum original Oldtimer, so dass ich mehr und mehr beginne Details aus der Erinnerung heraus zu schaffen."

Die Werke von Jonathan Brand sind auf der Website http://jonathanbrand.com zu finden.

It's not the small parts that presented the most difficulties. The tires demanded the most time because of the many, many small edges, but what was really difficult were the big parts, like the roof, the fenders and the rear. Jonathan Brand: "It was just harder to work with the fluttery, big parts than the small ones."

The idea behind the project? "To restore something that is lost to me and in the process of creating it I am gaining new experiences" the artist tells us. "I had completely restored the exterior of the Mustang, but I had never tackled the rest." So the tin model and the paper classic car have something in common: they are both unfinished. "Meanwhile, I no longer have access to the original vintage car, so I'm starting to create more and more details from memory."

Lesen Sie mehr | Read more on Classic-Car.TV



ARES LALIQUE

Das italienische Dolce Vita spiegelte sich in den 50er Jahren vor allem in den unzähligen und abwechslungsreichen Automobildesigns wider. Karossiers wie Pininfarina, Vignale, Frua und viele andere fertigten Karosserien auf Wunsch und mit eigener Individualität. Die italienische Firma Ares Design in Modena stammt zwar nicht aus diesen Zeiten, hat aber mit ihrem neuesten Automobildesign die Formen und Farben aus den 50er Jahren übernommen.

The Italian dolce vita was reflected in the 1950s above all in the countless and varied car designs. Coachbuilders such as Pininfarina, Vignale, Frua and many others produced bodies on demand and with their own individuality. The Italian company Ares Design in Modena does not originate from these times, but has adopted the shapes and colors from the 50s with its latest car design.







Zusammen mit dem weltbekannten französischen Kristallhersteller Lalique stellte Ares erste Bilder ihrer beeindruckenden Zusammenarbeit im Bereich Autodesign vor, eine perfekt proportionierter, zweisitziger Roadster, der WAMI Lalique Spyder. Mit einer kühnen muskulösen Silhouette, die an die glücklichen Zeiten der 1950er Jahre erinnert, besteht das Äußere des Spyder aus einer Mischung aus handgeformtem Aluminium und Kohlefaser. Zu den eindrucksvollen Stilelementen gehören verchromte Auspuffanlagen, eine vordere und hintere Stoßstange mit Stoßstangenhörnern und Speichenrädern, die dem Fahrzeug eine opulente Anspielung auf die Vergangenheit und ein zeitloses Erscheinungsbild verleihen. Im Inneren trifft maßgeschneidertes französisches Kristalldesign auf handgefertigte italienische Polster und schafft eine perfekte Mischung aus handwerklichem Können und luxuriösen Details.

Together with world-renowned French crystal manufacturer Lalique, Ares unveiled the first images of their stunning car design collaboration, a perfectly proportioned two-seater roadster, the WAMI Lalique Spyder. With a bold muscular silhouette reminiscent of the halcyon days of the 1950s, the Spyder's exterior is composed of a blend of hand-formed aluminum and carbon fiber. Impressive styling elements include chrome exhaust tips, a front and rear bumper with bumper horns, and spoked wheels that give the car an opulent nod to the past and a timeless appearance. Inside, bespoke French crystal design meets handcrafted Italian upholstery to create a perfect blend of craftsmanship and luxurious details.





From the delicately decorated center console to the doors, the elegant interior features handcrafted crystal embellishments that are perfectly complemented by the finest English oak dashboard, which features classic white dials on the back, reminiscent of times gone by. The inspiration of the car, derived from the best two-seater roadsters, was carefully conceived by the Centro Stile team of the Modenese design house.



Lesen Sie mehr | Read more on Classic-Car.TV



DUCATI LAMBORGHINI DESIGN

Die Zusammenarbeit zweier großer italienischer Unternehmen läutet die Geburtsstunde der Ducati Diavel 1260 Lamborghini ein: ein Motorrad in limitierter Auflage von 630 Exemplaren und eine Hommage an die Partnerschaft von Lamborghini und Ducati, Marken, die Motorradfahrer und Sammler auf der ganzen Welt in Begeisterung versetzen.

Automobili Lamborghini and Ducati announce the Ducati Diavel 1260 Lamborghini: born from the collaboration between two prestigious brands, the motorcycle is made in a limited and numbered edition of 630 units, celebrating the cooperation between the two organisations and appealing to both motorcyclists and collectors from all over the world.







Werte wie italienische Handwerkskunst, Sportlichkeit sowie der Fokus auf Design und Liebe zum Detail sind die Basis für dieses exklusive Projekt. Die Ducati Designer haben als Inspirationsquelle eines der aufsehenerregendsten Lamborghini Modelle gewählt, die das Werk in Sant'Agata Bolognese jemals verlassen haben: den Lamborghini Sián FKP 37.

Ausgehend von der Diavel 1260 S wurden auf dem Weg zur Diavel Lamborghini die charakteristischsten Diavel Merkmale neu interpretiert: geschmiedete Leichtmetallfelgen mit brandneuem Design, die explizit an ihr inspirationsgebendes Vorbild erinnern, Lufteinlässe und Kühlerverkleidung aus Carbonfaser, die als Anbauteile konzipiert sind, und schließlich Brembo Bremssättel in leuchtendem Rot, ganz im Stil von Ducati.

Ducati and Lamborghini both represent Italian excellence, sharing values such as sportiness, attention to design and a meticulous devotion to detail. From this common ground, the Ducati designers' inspiration for the special project came from one of the Sant'Agata Bolognese company's most fascinating models: the Lamborghini Sián FKP 37.

Based on the Diavel 1260 S, the concept of the Diavel Lamborghini transfers the core concepts of the Sián FKP 37 to the motorcycle world, redesigning the components that most characterize the Diavel. The new, lightweight forged wheels explicitly recall those of the car, as do the air intakes and radiator covers made of carbon fibre that suggest superimposed floating elements on the main structure of the bike. Finally, the typical Ducati red is referenced by the colouring of the Brembo brake calipers.

Sämtliche Teile des Motorrads, die vom Centro Stile Ducati eigens für dieses spezielle Proiekt neugestaltet wurden, sind aus leichter und hochwertiger Carbonfaser gefertigt und somit auch in diesem Fall an den Supersportwagen angelehnt. So sind auch die Schalldämpferverkleidung, das Heckteil, die mittlere Tankverkleidung, die Sitzbankabdeckung, die vorderen und hinteren Kotflügel, die Instrumententafelverkleidung und der Scheinwerferrahmen aus Carbonfaser gefertigt.

Each detail of the bike, redesigned by the Centro Stile Ducati for this specific project, is made of a light and precious material such as carbon fibre, also inspired by the car. In addition to the radiator covers and air intakes, the silencer cover, spoiler, central tank cover, seat cover, front and rear mudguards, dashboard cover and headlight frame are also made of carbon.

Lesen Sie mehr | Read more on Classic-Car.TV







JÜRGEN LEWANDOWSKI'S BUCHERECKE FÜR WEIHNACHTEN

AUF DER SUCHE NACH GENIALEN IDEEN

VIER WEGE ZUR UNSTERBLICHKEIT

Porsche Unseen ist der Titel – und hinter dem fein gestalteten und schwergewichtigen Werk verbergen sich einige faszinierende Porsche Designstudien, die es bislang noch nicht in die Öffentlichkeit geschafft haben. Dahinter steckt Porsche Design-Chef Michael Mauer, der Welt einmal zeigen wollte, was in seinen Studios in den vergangenen zwei Jahrzehnten so alles geschaffen wurde. Mauer sagt dazu: "Mit diesem Buch möchten wir den Betrachter auf eine faszinierende Reise mitnehmen, in eine Parallelwelt voller Automobile, die man von Porsche nicht erwartet und von denen man oft nicht einmal zu träumen gewagt hätte".

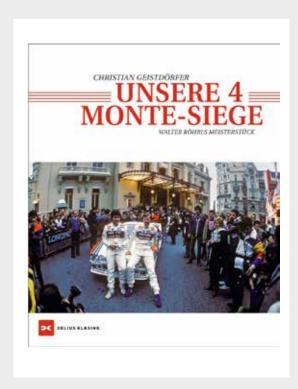
Als Fotograf wählte Porsche Stefan Bogner, den durch seine Curves-Bände geschätzten Mann, der exklusiv im Allerheiligsten der Design-Hallen fotografieren durfte – Stefan Bogner: "Die Porsche-DNA ist in jedem der gezeigten Modelle erkennbar, die Ausführung aber so neu und zum Teil so unerwartet, dass man meint, in einem Paralleluniversum gelandet zu sein. Ein 1-Liter-Auto von Porsche? Ein coupéhafter 4-Sitzer mit 911-Zügen? Einsitzige Roadster mit dem Geist der 50er-Jahre?" Das alles konnte Stefan Bogner im Modell und teilweise sogar fahrfertig ablichten - die erhellenden Hintergründe hat dann Jan Karl Baedeker im persönlichen Gespräch mit Michael Mauer notiert. Ein faszinierendes Buch, dass - erstmals in der Geschichte des Hauses Porsche - einen Blick hinter sonst fest verschlossene Türen der Designabteilung zulässt und zeigt, dass Porsche, so Michael Mauer: "eine gewaltige Ideenwerkstatt, eine innovative Denkfabrik ist, in der selbst die verrücktesten Visionen gefördert und weiterverfolgt werden. Immer auf der Suche nach dem nächsten genialen Entwurf."



Stefan Bogner/Jan Karl Baedeker, Porsche Unseen, Delius Klasing-Verlag, Bielefeld, € 68,--. ISBN 978-3-667-119803

Es hieße Eulen nach Athen tragen, das Fahrgenie Walter Röhrl nicht als besten Rallye-Fahrer aller Zeiten zu akzeptieren zwar wird der zurückhaltende und eher spröde Walter Röhrl bei solchen Aussagen immer zurückzucken, aber es genügt eine einfache Ansage, um die These festzuzurren: Vier Siege bei der Rallye Monte-Carlo - auf vier verschiedenen Fahrzeugen. Egal ob Motor vorne oder in der Mitte - egal ob mit Heckoder Allradantrieb - egal ob mit Saugmotor, mit Kompressor oder Turbolader. Walter Röhrl gewann die Rallye Monte-Carlo zusammen mit seinem Beifahrer Christian Geistdörfer vier Mal. Etwas vergleichbares wird es niemals wiedergeben - und es ist Christian Geistdörfer zu danken, dass er die Erlebnisse. die Walter Röhrl von seinem ersten Monte Carlo-Einsatz 1973 - damals noch auf einem Opel Commodore mit Jochen Berger als Beifahrer - bis 1987 in einem Audi 200 so hatte, präzise, launig und mit faszinierendem Detailwissen niedergeschrieben hat. Erwähnt wird auch der letzte Einsatz von Christian Geistdörfer 1989, als er mit Hannu Mikkola auf einem Mazda 323 4WD auf Rang 4 in Monte Carlo eintraf. Den Schluss bietet der letzte gemeinsame Auftritt 2020 bei der Rallye Monte Carlo Historique - diesmal in einem Porsche 911.

Christian Geistdörfer ist - wie wenig andere - prädestiniert, die Tricks und Schliche zu erläutern, mit denen damals um den Sieg gekämpft wurde. Und er beschreibt, wie Eisspione den Weg ebneten, Reifen den Unterschied machten, wie sich Walter Röhrl motivieren konnte und welch` ausgefeilte Technik er entwickeln musste, um dem Fahrer eines 550 PS starken Geschosses mit Allradantrieb bei finsterer Nacht den Weg zu zeigen. Großes Theater, faszinierende Technik, menschliche Dramen - und Gefühle: "Nach dem ersten Sieg 1980 drehte sich Walter um und umarmte mich. Ich bin fast erschrocken, denn körperliche Nähe sind ihm unangenehm - ich wusste: das ist die größtmögliche Form seiner Anerkennung."



Christian Geistdörfer, Unsere 4 Monte-Siege, Delius Klasing-Verlag, Bielefeld, € 49,90. ISBN 978-3-667-11981-0



WIE IN DEN ALTEN ZEITEN

BULLI FAHREN. FÜHLEN. LEBEN.

Im Sommer zieht es sie auf die Rennstrecken dieser Welt, im Winter nach Skandinavien: In der kalten Jahreszeit finden dort spektakuläre Autorennen auf zugefrorenen Seen und vereisten Pisten statt. Ferdinand Porsche junior ließ 2019 die alte Tradition des Eisrennens wiederaufleben und holte gemeinsam mit seinem Kumpel Vinzenz Greger das GP Ice Race zurück nach Zell am See in Österreich, der Heimat der Familie Porsche. "Der Motorsport gehört zu Zell am See wie die Passstraßen zu den Bergen", sagt Ferdinand Porsche, Urenkel des gleichnamigen Porsche-Patriarchen. Doch Ferdinand Porsche junior trägt nicht nur einen großen Namen, sondern ganz offenbar auch die Motorsport-Gene seiner Vorfahren im Blut.

Zwei Tage lang fuhren dort Amateure und Profirennfahrer, Teams und Hersteller verschiedener Klassen unter extremen Bedingungen auf einer Eispiste am alten Flughafen. So vereinte das GP Ice Race ein vielfältiges Teilnehmerfeld, das jeden Motorsport-Enthusiasten zufriedenstellen dürfte. Mit dabei waren Supersportwagen, Young- und Oldtimer, Fahrzeuge mit Verbrenner- und Elektromotoren. Auch das traditionelle Skijöring, bei dem sich mutige Skifahrer per Seil von einem Auto ziehen lassen, hatte das Organisatoren-Duo eingeplant.

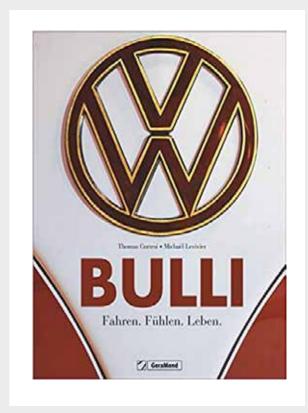
Eine faszinierende Mischung alter Traditionen und neuer Technik – wobei natürlich auch viele historische Rennwagen am Start waren. Darunter Hans-Joachim Stuck, der einen Jägermeister March 741 Formel 1 bewegte oder Gérard Larrousse auf seinem 914/6 GT von der Rallye Monte Carlo 1971. Ergänzt mit Fotos und Berichten zu den Eisrennen der 50er Jahre ist dies ein wunderbarer Band über eine faszinierende Facette des Motorsports von damals und seiner Neu-Interpretation heute.



Ferdi Porsche/Vinzenz Greger, GP Ice Race, Delius Klasing-Verlag, € 49,90. ISBN 978-3-667-11973-5

Es gibt Menschen, die fahren ein Leben lang einen Wagentyp, ein Auto - man sollte sie nicht fanatisch nennen, sie haben einfach IHR Automobil gefunden, zu dem sie keine Alternative kennen, akzeptieren. BULLI-Fahrer und -Fahrerinnen gehören zweifellos zu dieser Spezies. Obwohl: Die Liebe zu diesem Gefährt aus dem Hause Volkswagen hat viele Facetten - Thomas Cortesi und Michaël Levivier haben bei der Recherche zu ihrem großformatigen Band etliche Besitzer besucht, die völlig unterschiedliche Zugänge zu ihrem ganz speziellen Bulli besitzen. Da gibt es Dragster-Bullis mit 220 PS Leistung. Oder Flower-Power-Bullis mit dem unvermeidlichen LOVE & PEACE-Zeichen auf der Karosserie. Oder den Samba Deluxe - mit 23 Fenstern! - den VW als Versuchswagen verwendete und der heute der ganze Stolz eines belgischen Sammlers ist. Schön ist auch der VW Bus T2 von 1973, der einstmals der Freiwilligen Feuerwehr in Breitenheim gehörte - und der in seinen 33 Dienstjahren nur 9.736 Kilometer zurücklegen durfte. Heute ist er im Besitz eines deutschen Sammlers, der ihn - natürlich - nie mehr aus den Händen geben wird.

Der Großteil der in diesem Band gezeigten Modelle sind jedoch von alten und jungen, großen und kleinen Familien zu Wohnmobilen umgebaut worden – oder bereits als fertig ausgestattete Wohnmobile erworben worden. Und die Bilder zeigen, das sie zu Familienmitgliedern gewachsen sind – ergänzt mit Fotos von Reisen, Clubtreffen, Hinterhofgaragen und in Landschaften eingewachsene Gefährte ist diese Liebeserklärung an den unverwüstlichen Bulli eine schöne Ergänzung der hauseigenen Bulli-Bibliothek.



Thomas Cortesi / Michaël Levivier, BULLI Fahren. Fühlen. Leben., GeraNova Bruckmann, € 49,99.
ISBN 978-3-956-131226



SIEGER GESTERN UND HEUTE

KLEINWAGEN UND MOBILE DER 50er JAHRE

1951 startete Porsche das erste Mal bei den legendären 24 Stunden von Le Mans – und gewann mit einem 356 SL Aluminium-Coupé auf Anhieb die Klasse bis 1.100 ccm. Und man kämpfte sich Jahr für Jahr mit immer größeren und stärkeren Modellen an die Spitze, bis dann 1970 endlich der erste Gesamtsieg mit dem beeindruckenden 917 gelang – ein erlösender Sieg, dem bis heute 18 weitere Gesamtsiege folgen sollten. Kein anderer Hersteller kann bis heute damit mithalten – Porsche wurde damit zur erfolgreichsten Marke in Le Mans.

Der Fotograf René Staud und der auto, motor und sport-Herausgeber Benrd Ostmann haben diese 19 Sieger-Fahrzeuge fotografiert und deren Fahrer befragt, wie die Siege damals errungen wurden – und man ist nicht nur von den völlig unterschiedlichen Renn-Szenarien damals und heute fasziniert, sondern betrachtet auch mit Interesse, wie sich die Technik in diesen Jahren vom 5-Liter-Zwölfzylinder-Saugmotor zum 2-Liter-V-Vierzylinder mit 503 PS und einem 400 PS starken Elektromotor entwickelt hat. Ergänzt mit einer ausführlichen Beschreibung der Technik der Siegerfahrzeuge und – wo es möglich war – Testberichten der Modelle und Fahrimpressionen zeigt dieser interessante und opulent fotografierte Band die Evolution der Porsche-Rennwagen über ein halbes Jahrhundert hinweg. Für Freunde der Porsche-Motorsportgeschichte ein hochinteressanter Band.



René Staud/Bernd Ostmann, Mythos Le Mans – die Porsche-Sieger, Motorbuch-Verlag, Stuttgart, € 79,--. ISBN 978-3-613-04344-2 Immer wieder tauchen auf meinem Schreibtisch Bücher auf, die nicht bei einem großen, etablierten Verlag erschienen sind, sondern bei Kleinst- oder Eigenverlagen das Licht der Welt erblickten. Bücher, denen ich mit besonderer Zuneigung begegne, denn hinter ihnen stehen Individuen, die – zumeist – schrecklich viel Zeit damit verbracht haben, ihre ganz persönliche Geschichten zu Papier gebracht zu haben. Und da man sicher davon ausgehen kann, dass diese Bücher auch nie viel Geld in die Kasse spülen, ist es umso bewundernswerter, dass sie überhaupt erschienen sind.

So ging es auch Erik Eckermann, dessen automobile Leidenschaft in den 60er Jahren mit dem Kauf eines Zündapp Janus für 35 Mark startete – im Laufe der Jahre kamen wohl mehr als 100 Fahrzeuge dazu, die Eckermann von Schrottplätzen, Tankstellen und aus vergessenen Garagen rettete. Dass seine Leidenschaft immer Kleinwagen galt, macht dieses Buch noch interessanter, denn der Autor war und ist nicht nur ein nahezu manischer Sammler, sondern auch ein profunder Kenner dieser gerne vergessenen Fahrzeug-Spezies – dementsprechend fundiert kann er von den Gefährten berichten, die damals für die Mobilität der breiten Masse sorgten. Wer mehr über Zündapp, Goliath, Victoria, Gutbrod, Opel, Stoewer, Maico, Wendax, Messerschmidt, Lloyd, die Isetta – um nur ein paar zu nennen – wissen möchte, wird hier unendlich viel dazulernen.

Dass Eckermann seiner Zeit voraus war, ist heute klar – seine vom Schrottplatz geretteten Schätze schmücken heute die Museen. Und manche von ihnen sind heute Summen wert, von denen man früher nur träumen konnte – Erik Eckermann hat sie vor dem Verfall bewahrt und damit Automobil-Geschichte vor dem Vergessen bewahrt. Ein wunderbares Buch, das in jeder automobilen Bibliothek stehen sollte.

Erik Eckermann, Kleinwagen und Mobile der 50er Jahre, € 38,-- plus Versand, Bestellungen an: AutoHistorica@t-online.de



DIE BERLINA BIBEL

DER QUATTRO ÄNDERTE ALLES

2018 überraschte Patrick Dasse mit seinem Dingwort-Verlag mit einer ganzen Armada von Alfa-Romeo-Büchern - genauer gesagt sieben Bände - die sich intensiv auf der Basis des Bildarchivs des Mailänder Werks mit diversen Alfa Romeo-Modellen beschäftigten. Und dafür erhielt Patrick Dasse auch zu Recht einen Preis des deutschen Automobil-Buchwettbewerbs. Nun hat diese Serie eine Ergänzung erhalten, die sich um die Alfa Romeo Berlina kümmert - jener von 1967 bis 1976 gebauten bildschönen Limousine, die Ende 1967 als die "große" Schwester der blendend eingeführten Giulia auf dem Markt eingeführt wurde. Patrick Dasse - der auch für die großartigen Bücher zum Thema Alfa Romeo GTA "Alleggerita" verantwortlich zeichnet - hat sich in seinem neuen Werk ausschließlich um die diversen Varianten dieser Limousine mit der Bezeichnung Tipo 105 gekümmert, deren Karosserieform zwischen den Jahren 1967 und 1976 weitestgehend identisch blieb.

Während der Recherche für das "Alleggerita"-Buch entdeckte Dasse in dem riesigen Alfa-Archiv auch die Unterlagen zum Tipo 105 – das war 2011, und nun – etliche Jahre später – ist das Werk, dass zum größten Teil ein Bildband mit zeitgenössischen Aufnahmen geworden ist, nun fertig geworden. Mehr als 200 Seiten voll mit Fotos des Tipo 105, ergänzt mit Produktionstabellen, Erläuterungen der diversen Modellvarianten und Modellpflegen. Für die immer noch große Zahl der Liebhaber dieses schönen Alfa Romeo ist der Band ein Must.

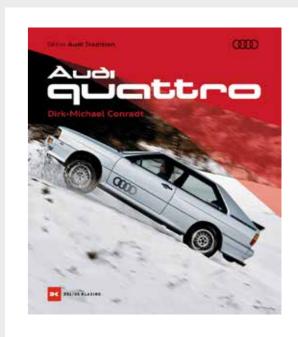


Patrick Dasse, Alfa Romeo Berlina, Dingwort-Verlag, Hamburg, € 69,--. ISBN 978-3-87166-067-2

In dem faszinierenden Leben von Ferdinand Piëch gab es etliche technische Höhepunkte: Die Porsche-Rennwagen – allen voran den 917. Bei VW schuf er dann die beiden Antipoden Bugatti Veyron und den VW 1-Liter-Wagen. Und bei Audi sorgte er für Aerodynamik-Weltmeister und vor allem für die Realisierung des Quattro-Gedankens, der die gesamte Auto-Industrie dazu zwang, sich ebenfalls um das Thema Allradantrieb zu kümmern. Als Audi dann im März 1980 auf dem Genfer Autosalon den Ur-Quattro präsentierte, war die Konkurrenz düpiert - mit dem Wagen hatten sie nicht gerechnet. Im Laufe der nächsten Jahre eroberte sich Audi mit seinen Allrad-Modellen nicht nur berg-affine Märkte wie die Schweiz und Österreich, sondern auch die Rennstrecken. Plötzlich dominierten die Rallye-Fahrzeuge aus Ingolstadt die Läufe zu den diversen Rallye-Meisterschaften und zwischen 1982 und 1984 holte Audi zwei Fahrer- und zwei Marken-WM-Titel.

Die Überlegenheit der neuen Technik hatte sich bereits 1981 abgezeichnet, als Hannu Mikkola bei der ersten Sonderprüfung der Rallye Monte-Carlo nach zehn Kilometern den Lancia Stratos überholte, der eine Minute vor ihm gestartet war. Der Lancia-Chef sagte damals: "Der Quattro ist das Auto, das wir vergessen haben zu konstruieren."

Dirk-Michael Conradt hat als ausgewiesener Kenner der Audi-Historie die mittlerweile 40jährige Erfolgsgeschichte des Quattro und seiner Derivate in einem großen, schweren und inhaltsreichen Werk zusammengefasst – für Technik-, Motorsport- und Audi-Interessierte Leser eine Iohnenswerte Erwerbung.



Dirk-Michael Conradt, Audi Quattro, Edition Audi Tradition, Delius Klasing-Verlag, Bielefeld, € 49,90.
ISBN 978-3-667-11946-9





ZU VERMIETEN:

Büro-/Gewerbeflächen



Büroflächen:

600 - 13.000 m² verfügbar

Showroom | Werkstattflächen:

noch 750 m² verfügbar

- Perfekte Infrastruktur
- Top Lage
- **Dom-Blick**

Das V12 Building wird direkt neben der MOTORWOLD Köln | Rheinland realisiert. Bezug ab Mitte 2023.

Interesse geweckt? Steffen Wagenblast Fon + 49 7356 933459 wagenblast@motorworld.de



Ein schwieriges Jahr 2020 endet. Der DEUVET möchte mit allen Freunden der historischen Mobilität in eine bessere Saison 2021 starten.

Was für ein Jahr! Wir sind zwar immer noch mitten in der Covid-19 Krise, aber es gibt berechtigte Hoffnung, dass mit Beginn der Impfmöglichkeiten langsam wieder eine gewisse Normalität in unser Leben treten könnte. Auch für den DEUVET und seine Mitgliedsclubs geht ein schwieriges Jahr zu Ende. Auf der politischen Ebene war durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie im Jahre 2020 nicht sehr viel Aktivität möglich. Über die allgemeinen Einschränkungen hinaus gab es keine neuen Restriktionen für die Szene. Es sind sogar einige wenige Sperrungen für Dieselfahrzeuge zurückgenommen worden. Ein für die Szene sehr wichtiges Ereignis im nächsten Jahr 2021 wird die Bundestagswahl im September sein. Die politischen Verhältnisse sind unsicher. Wir müssen auf jeden Fall mit einer Beteiligung der Grünen in der neuen Bundesregierung rechnen und sehr wachsam sein! Der DEUVET wird wie 2013 und 2017 einen Fragenkatalog an alle im Bundestag vertretenen Parteien senden.

Für die Akzeptanz der Beschäftigung mit der historischen Mobilität kristallisierten sich schnell die Themen "Zukunft der Oldtimerszene" und "Nachwuchs in den Clubs" heraus. Deshalb ist es gut und richtig, dass der DEUVET sich in der Generalversammlung 2019 dafür ausgesprochen hat, sich verstärkt dem Bereich Youngtimer anzunehmen. Das gilt für Autos wie für Menschen. Auch in 2021 werden wir uns intensiv mit diesen Themen beschäftigen.

Mit einer guten Resonanz auf zahlreiche Presseinformationen und Diskussionsbeiträge war der DEUVET in diesem Jahr sicht- und hörbar. Natürlich fehlen die Messen und Treffen auch in der Kommunikation. Es ist aber selbst in diesen Zeiten ein zunehmendes Interesse an Unterstützung unserer Arbeit festzustellen. Das freut uns sehr und verbessert unsere Möglichkeiten. Zu unserer guten Sichtbarkeit in der Öffentlichkeit hat selbstverständlich auch wieder unsere unermüdliche Anna Reiter im DEUVET Büro in Trostberg beigetragen, bei der wir uns hier ausdrücklich bedanken möchten.

Allen Lesern und Clubmitgliedern wünschen wir eine besinnliche Vorweihnachtszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start in ein hoffentlich besseres Jahr 2021, in dem wir alle wieder unsere Hobbys und Leidenschaften ausleben und uns auf der einen oder anderen Veranstaltung wieder persönlich begegnen können.

Foto:Jarmo Kainulainen







Hispano Suiza hat ein zweites Modell auf den Markt gebracht: Die Carmen Boulogne ist eine sportlichere Weiterentwicklung der Marke Carmen. Bei Carmen Boulogne handelt es sich um ein voll elektrisches und exklusives Hypercar, das in Barcelona entworfen, entwickelt und hergestellt wird. Nur fünf Exemplare werden produziert.

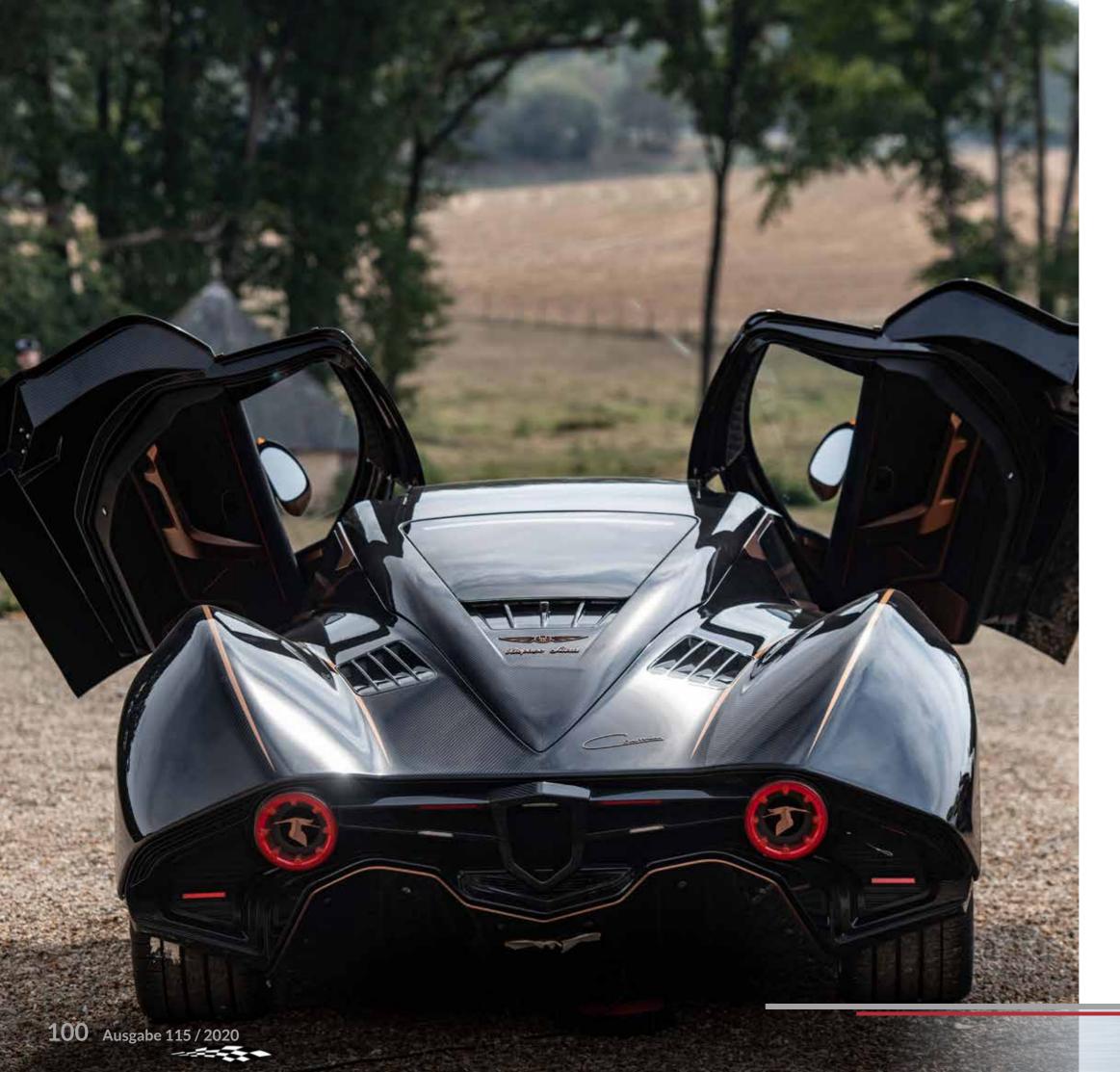
Der Name Boulogne geht auf das Jahr 1921 zurück, als Hispano Suiza eine Rennversion seines Hochleistungs-H6-Coupés anfertigte und es beim George Boillot Cup, einem mehr als 3,5 Stunden dauernden Langstreckenrennen rund um die französische Stadt Boulogne, einsetzte. Dort erzielte Hispano Suiza drei Siege in Folge. André Dubonnet (1921), Paul Bablot (1922) und Léonce Garnier (1923) fuhren dabei den mächtigen Hispano Suiza H6.

Die Hispano Suiza Carmen Boulogne zollt diesen historischen Motorsport-Siegen Tribut. Der Wagen erzielt 1114 CV (820 kW) – 95 CV mehr als die Hispano Suiza Carmen – eine auf 290 km/h begrenzte Höchstgeschwindigkeit und eine Beschleunigung von 0-100 km/h in nur 2,6s. Die Hispano Suiza Carmen Boulogne wiegt 1.630 kg, 60 kg weniger als Carmen. Diese Reduktion wurde unter anderem dank der Optimierung von Strukturelementen wie der Aufhängung, dem Hilfsrahmen aus Kohlefaser, neuen CNC-Teilen und einem Dach aus Kohlefaser erreicht.

Hispano Suiza has launched a second model: The Carmen Boulogne is a sportier advancement of the Carmen brand. Carmen Boulogne is a fully electric and exclusive hypercar designed, developed and manufactured in Barcelona. Only five copies are produced.

The name Boulogne goes back to 1921 when Hispano Suiza made a racing version of his high-performance H6 coupé and used it in the George Boillot Cup, an endurance race around the French city of Boulogne that lasted more than 3.5 hours. There Hispano Suiza scored three wins in a row. André Dubonnet (1921), Paul Bablot (1922) and Léonce Garnier (1923) drove the mighty Hispano Suiza H6.

The Hispano Suiza Carmen Boulogne pays tribute to these historic motorsport victories. The car achieves 1114 CV (820 kW) - 95 CV more than the Hispano Suiza Carmen - a top speed limited to 290 km / h and an acceleration of 0-100 km / h in just 2.6 seconds. The Hispano Suiza Carmen Boulogne weighs 1,630 kg, 60 kg less than Carmen. This reduction was achieved, among other things, thanks to the optimization of structural elements such as the suspension, the carbon fiber subframe, new CNC parts and a carbon fiber roof.



Carmen Boulogne wird von vier permanentmagneterregten Synchronmotoren angetrieben, zwei an jedem Hinterrad. Das Drehmoment jedes Motors wird durch hochentwickelte Vektorsysteme gesteuert, die mit dem in der Formel E gewonnenen Know-how selbst entwickelt wurden. Von 0 bis 6.500 Umdrehungen pro Minute erreichen die Motoren ein maximales Drehmoment von 1.600 Nm, was eine erstaunliche Beschleunigung und scheinbar endlose Kraft und Zugkraft ermöglicht. Die Lithium-Ionen-Polymerbatterie hat eine Kapazität von 80 kWh, die es ihr ermöglicht, eine Reichweite von bis zu 400 km zu erreichen. Die Batterien werden im eigenen Haus entwickelt und hergestellt, einschließlich eines kompletten Temperaturkontrollsystems, um sicherzustellen, dass die Zellen optimal arbeiten können. Sie hat eine Schnellladekapazität von mehr als 80 kW DC und benötigt nur 30 Minuten, um 30-80% über ein CCS2-Schnellladegerät aufzuladen. Außerdem verfügt er über CHAdeMO- und GB/T-Ladeoptionen.

Carmen Boulogne is driven by four permanent magnet synchronous motors, two on each rear wheel. The torque of each engine is controlled by highly developed vector systems, which were developed in-house using the know-how gained in Formula E. From 0 to 6,500 revolutions per minute, the motors achieve a maximum torque of 1,600 Nm, which enables amazing acceleration and seemingly endless power and traction. The lithium-ion polymer battery has a capacity of 80 kWh, which enables it to achieve a range of up to 400 km. The batteries are designed and manufactured in-house, including a full temperature control system to ensure the cells can perform at their best. It has a fast charge capacity of more than 80 kW DC and only takes 30 minutes to charge 30-80% via a CCS2 fast charger. It also has CHAdeMO and GB / T charging options.

Lesen Sie mehr | Read more on Classic-Car.TV

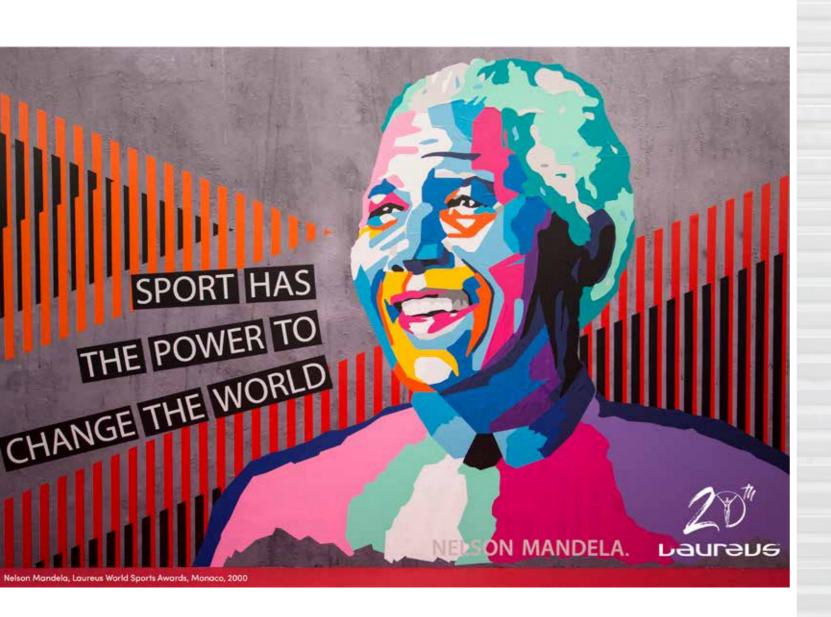




SPORT F°R GOOD

LAUREUS SPORT FOR GOOD CHARITY MARATHON

Die Motorworld Group ist Country Patron der Laureus Sport for Good Foundation Germany.



Ein schweres Jahr 2020 neigt sich dem Ende zu, doch es ist noch nicht zu spät, gemeinsam Gutes zu tun. Leider konnte Laureus dieses Jahr das 20-jährige Jubiläum nicht wie geplant feiern – schlimmer sogar, es entfielen dieses Jahr viele Spendeneinnahmen. Deshalb möchte Laureus den 20. Geburtstag als Anlass nehmen, die Freude des Gebens und Nehmens zu vereinen.

Dass dieses Jahr für jeden herausfordernd war, ist nicht zu bestreiten, dennoch gibt es Menschen und vor allem Kinder, die noch härter von der Pandemie betroffen sind. Deshalb wird Laureus die Kinder und Jugendlichen in Not durch die Fortführung der Förderprogramme weiterhin unterstützen - hierfür wird Ihre Hilfe benötigt.

Laureus Sport for Good hat einen Charity Marathon ins Leben gerufen, bei dem Sie mit kleinen und großen Spendenbeiträgen einzigartige Preise und unbezahlbare Momente mit Stars aus der Laureus Welt gewinnen können. Über die nächsten Wochen können Sie sich unter anderem auf Erlebnisse mit den Laureus Academy Mitgliedern Tony Hawk, Alessandro Del Piero und Maria Höfl-Riesch oder den Laureus Botschaftern Leon Draisaitl und Roman Weidenfeller freuen. Unter den vielen verschiedenen Preisen finden sich auch einige einzigartige Motorsport-Erlebnisse, wie beispielsweise eine Fahrt auf der Nordschleife am Nürburgring im Mercedes-AMG GT Black Series mit Maro Engel oder ein Tag bei der DTM mit Blick hinter die Kulissen mit DTM-Champion Timo Scheider. Alle Preise zum 20-jährigen Jubiläum finden finden Sie unter 20.laureus.de.

A difficult 2020 is drawing to a close, but it is not too late to do some good together. Laureus was unfortunately not able to celebrate its 20th anniversary this year as planned. Worse still, much income from donations was lost. That's why Laureus wants to use its 20th anniversary as an opportunity to combine the joy of giving and receiving.

It is undeniable that this year has been a challenge for everyone, yet there are people, and especially children, who have been even harder hit by the pandemic. Laureus will therefore carry on supporting children and young people in need by continuing its support programmes, and your help is needed to do this.

Laureus Sport for Good has instigated a charity marathon where you can win unique prizes and priceless moments with stars from the Laureus world by making small and large donations. Over the next few weeks, you can look forward to experiences with Laureus Academy members Tony Hawk, Alessandro Del Piero and Maria Höfl-Riesch or Laureus ambassadors Leon Draisaitl and Roman Weidenfeller. Among the many different prizes, there are also some unique motor sport experiences to be won, such as a drive with Maro Engel in the Mercedes-AMG GT Black Series on the Nordschleife at the Nürburgring, or a day at the DTM with DTM champion Timo Scheider, which includes taking a look behind the scenes. All the prizes marking the 20th anniversary can be found at 20.laureus.de.







Jens Lehmann, ehemaliger Fußball-Nationaltorhüter, Laureus Sport for Good Vorstand und Laureus Botschafter: "2020 ist aus zweierlei Sicht eines der prägendsten Jahre der Laureus Sport for Good Bewegung. Einerseits feiert die gemeinnützige Stiftung ihr 20-jähriges Jubiläum und kann stolz auf die Arbeit der letzten Jahre zurückblicken. Auf der anderen Seite waren die Herausforderungen aufgrund von CO-VID-19 nie größer. Sport ist eines der besten Mittel für Menschen, auch in schwierigen Zeiten positiv denken zu können und das Leben als Chance zu sehen. Wir müssen den Sport gerade in Zeiten der Corona-Pandemie nutzen, um benachteiligten Kindern eine Perspektive im Leben zu geben. Helfen Sie uns und freuen Sie sich auf einzigartige Preise und unvergessliche Momente, die Sie mit Ihrer Teilnahme am Laureus Charity Marathon gewinnen können!"

Helfen Sie benachteiligten Kindern und beschenken Sie sich oder Ihre Liebsten mit einem Los auf 20.laureus.de. Im Namen der Kinder dankt Ihnen Laureus herzlich für Ihre Unterstützung!

Zudem wünscht Ihnen das ganze Laureus Sport for Good Team fröhliche Weihnachten und einen erfolgreichen Start ins Jahr 2021.

Jens Lehmann, former German international goalkeeper, member of the Laureus Sport for Good executive board and Laureus ambassador: "2020 has been one of the most shaping years for the Laureus Sport for Good movement in two respects. On the one hand, the charitable foundation is celebrating its 20th anniversary and can look back with pride on the successful work of recent years. On the other hand, the challenges have never been greater due to Covid-19. Sport is one of the best means for people to think positively even in difficult times and to regard life as an opportunity. We have to use sport to give disadvantaged children a perspective in life, especially in these times of the corona pandemic. Help us, and look forward to unique prizes and unforgettable moments which you can win by participating in the Laureus Charity Marathon!"

Help disadvantaged children and gift yourself or your loved ones a prize at 20.laureus.de. On behalf of the children, Laureus would like to warmly thank you for your support!

In addition, the entire Laureus Sport for Good team wishes you a merry Christmas and a successful start to 2021.

Als Country Patron unterstützt die Motorworld Group seit 2017 Laureus Sport for Good Germany & Austria und ermöglicht so bedürftigen Kindern und Jugendlichen Perspektiven. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns bei unserem sozialen Engagement helfen und an folgendes Konto spenden:

Laureus Sport for Good Foundation Germany, Austria IBAN: DE70600700700171819607 BIC: DEUTDESSXXX Kreditinstitut: Deutsche Bank Stuttgart The Motorworld Group has been supporting Laureus Sport for Good Germany & Austria as Country Patron since 2017, and in doing so helps to create new perspectives for disadvantaged children and adolescents. We would really appreciate it if you would help us in our social commitment and make a donation.

Laureus Sport for Good Foundation Germany, Austria IBAN: DE70600700700171819607 BIC: DEUTDESSXXX Bank: Deutsche Bank Stuttgart

Be the **MOTOR** change the **WORLD**

WWW.MOTORWORLD.DE



STUTTGART

KÖLN

MÜNCHEN

BERLIN

RÜSSELSHEIM

HERTEN

METZINGEN

ZÜRICH

MALLORCA













